

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 70 (1952)
Heft: 104

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21680
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21680
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amittlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 141743—141770.
«Sofinacor», Finanz- und Handelsaktiengesellschaft, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Décisions d'assimilation et de classement des marchandises.
France: Réglementation de l'exportation des graines de betteraves fourragères (complément).
Zur Frage der Verlängerung der Europäischen Zahlungsunion. — Question de la prolongation de l'Union européenne de paiements.
Separatabzug: Zahlungsverkehr mit Griechenland.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 6. Juli 1951 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunde bewilligt: Schuldbrief für Fr. 4100, ursprünglich für Fr. 2900, ausgestellt am 3. November 1903, lautend auf Robert Hauser Weidmann, Landwirt, Affoltern a. A., zugunsten der Zürcher Kantonalbank, in Zürich, lastend im ersten Rang auf einem Wohnhaus mit Anbau, Hofstatt und Garten und einem Anteil am laufenden Brunnen bei der oberen Brücke (Grundprot. Affoltern a. A., Bd. 14, S. 363/4); heutiger Pfand Eigentümer: Gottlieb Schneebeli, obere Säge, Affoltern a. A.

Der unbekannte Inhaber des genannten Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, ihn binnen eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei, in Affoltern a. A., vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. Ebenso wird jedermann aufgefordert, sich innert derselben Frist zu melden, der über das Schicksal der Schuldurkunde Auskunft zu geben vermag.

Affoltern a. A., den 31. August 1951. (W 16³)

Kanzlei des Bezirksgerichtes Affoltern,
der Gerichtsschreiber: Dr. Bachmann.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief von Fr. 15 000 vom 20. November 1919, Belege Serie I/1785 der Frau Wwe. Marie Gottlieb Flaig geb. Dieterle, wohnhaft gewesen an der Schützengasse 24 in Biel, haftend im II. Rang auf der Liegenschaft Biel-Grundbuch Nr. 1535. Der unbekannte Inhaber dieses Eigentümerschuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert der Frist eines Jahres, seit der ersten Publikation des Aufrufes, dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 299⁴)

Biel, den 24. April 1952. Der Gerichtspräsident i. V.: Ruedi.

Der unbekannte Inhaber der 3 Aktien der Compagnie Coloniale du Angoche S. A., Glarus, nämlich Nummern 3925 und 3926 zu nominell je sFr. 500, und Nummer 4004 zu nominell sFr. 100, je nebst Coupons Nummer 5 und folgende, wird hiemit aufgefordert, die genannten Aktien innerhalb 6 Monaten vom Tage der ersten Bekanntmachung an beim Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 307³)

Glarus, 29. April 1952.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:
Dr. H. Becker-Lieni.

Es werden vermisst: Depositenheft Nr. 5853, Serie B, im Betrage von Fr. 634.20, Wert 1. Januar 1951, sowie 4 Aktien der Volksbank in Hochdorf, Hochdorf, zu Fr. 100, Nrn. 7993/6, mit Dividendencoupons pro 1950 ff.

Der allfällige Inhaber dieser Wertpapiere wird aufgefordert, sie binnen 6 Monaten seit diesem Aufruf bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 308³)

Hitzkirch, den 2. Mai 1952.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf: Felix.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 30. April 1952 die Lebensversicherungspolice Nr. 433725 der «La Baloise» Compagnie d'assurances sur la vie à Bâle, somme ass. 5000 fr., au nom de Mr. Gaston Girard, né le 8 mars 1913, négociant, à Martigny-Ville (Valais), nach unbenutztem Ablauf der Auskündungsfrist für kraftlos erklärt. (W 309³)

Basel, den 3. Mai 1952. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Der Interim-Schein Nr. 6, datiert den 1. Juni 1943, über 40 Stück Namenaktien Nrn. 261—300, zu nom. Fr. 500, der Aktiengesellschaft vormals Bertschinger & Co., Lenzburg, wird hiermit als kraftlos erklärt. (W 310)

Lenzburg, den 1. Mai 1952. Das Bezirksgericht.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 250, 251 und 253 vom 25., 26. und 29. Oktober 1951 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 43 vom 27. Oktober 1951 aufgerufenen 30 Stück Prioritätsaktien der Dampfschiffsgesellschaft des Vierwaldstättersees zu je Fr. 250, Nrn. 717/26 und 1495/1514, mit Coupons Nrn. 1—20, ausgestellt am 24. Juni 1941, lautend auf den Namen von Frau E. Schneuwlin-Küng, Claridenstrasse 9, Luzern, werden, weil sie innerhalb der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden sind, kraftlos erklärt. (W 311)

Luzern, den 2. Mai 1952. Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:
Dr. Hans Ronca.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

8. April 1952. Taxameterbetrieb usw.
Eugen Kessler, in Bauma (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1944, Seite 182), Taxameterbetrieb usw. Diese Firma ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

8. April 1952.
Tösstal-Garage G. m. b. H., in Bauma. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. März 1952 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Betrieb eines Taxi- und Mietwagenunternehmens, den Handel mit Automobilen und den Betrieb einer Reparaturwerkstätte. Das Stammkapital beträgt Fr. 35 000. Gesellschafter sind Eugen Kessler, von Quarten (St. Gallen), in Bauma, mit einer Stammeinlage von Fr. 33 000, und Hedwig Kessler, von Quarten (St. Gallen), in Bauma, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Die Gesellschaft erwirbt Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, ein Auto und Autozubehör, alles gemäss Inventar vom 31. Dezember 1951, zum Preise von Fr. 30 000, welcher voll auf das Stammkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Eugen Kessler. Stellvertretende Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist die Gesellschafterin Hedwig Kessler. Geschäftsdomizil: Tösstalstrasse 385.

26. April 1952. Textilien usw.
Cotude A.G. (Cotude S.A.) (Cotude Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. April 1952 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Handel mit Textilien sowie Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 500 Namenaktien zu Fr. 100 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Dr. G. Siegfried Abt, von Bünzen (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 16 in Zürich I (bei Dr. G. Siegfried Abt).

30. April 1952.
Zürcher Kantonalbank, Filiale Winterthur, in Winterthur I (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 57), staatliches Bankinstitut mit Hauptsitz in Zürich I. August Meier ist aus dem Bankrat und aus der Bankkommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. August Kramer ist nun Vizepräsident des Bankrates und der Bankkommission. Neu wurde als Mitglied des Bankrates und der Bankkommission gewählt Walter Böckli, von und in Zürich, er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Jakob Jenny und Robert Weber sind erloschen. Ernst Müller ist nun Verwalter der Filiale Winterthur mit auf diese Filiale beschränkter Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen.

30. April 1952.
Zürcher Kantonalbank, Filiale Oerlikon, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 57), staatliches Bankinstitut mit Hauptsitz in Zürich I. August Meier ist aus dem Bankrat und aus der Bankkommission ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Unterschrift von Jakob Jenny sind erloschen. August Kramer ist nun Vizepräsident des Bankrates und der Bankkommission. Neu wurde als Mitglied des Bankrates und der Bankkommission gewählt Walter Böckli, von und in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

30. April 1952.
Zürcher Kantonalbank, Filiale Affoltern a. A., in Affoltern a. A.,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Andelfingen, in Andelfingen,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Bauma, in Bauma,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Bülach, in Bülach,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Dielsdorf, in Dielsdorf,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Horgen, in Horgen,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Meilen, in Meilen,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Rüti, in Rüti,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Uster, in Uster,
Zürcher Kantonalbank, Filiale Wald, in Wald (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 58), staatliches Bankinstitut mit Hauptsitz in Zürich I. August Meier ist aus dem Bankrat und aus der Bankkommission ausgeschie-

den; seine Unterschrift sowie die Unterschrift von Jakob Jenny sind erloschen. August Kramer ist nun Vizepräsident des Bankrates und der Bankkommission. Neu wurde als Mitglied des Bankrates und der Bankkommission gewählt Walter Böckli, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

30. April 1952. Seidenstoffe.

Siber & Wehrli Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1870), Seidenstoff-Fabrikationsgeschäft usw. Hans Wehrli-Brunner und Dr. Rudolf Ernst sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Hans Wehrli-Brunner ist erloschen. Dr. Robert Wehrli ist nun Präsident des Verwaltungsrates und Hans Wehrli-Ernst ist nun Delegierter des Verwaltungsrates; sie bleiben weiterhin Direktoren. Dr. Walter Wehrli-Stoppioni ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Walter Achtnich-Wehrli, von und in Winterthur, und Paul Rudolf-Wehrli, von Zürich, in Embrach; sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

30. April 1952. Vertrieb von Artikeln, hergestellt von Militärpatienten. «SANARB»-Genossenschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1951, Seite 1105), Uebernahme und Verkauf von Militärpatienten hergestellter Artikel usw. Erwin Lüthi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Johann Brugger, bisher Aktuar, ist nun Präsident des Vorstandes. Neu ist als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Vorstand gewählt worden Wilhelm Weilenmann, von Winterthur, in Zürich.

30. April 1952.

Eisenbahner-Baugenossenschaft Richterswil, in Richterswil (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1948, Seite 2561). Arthur Peter ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Geiger, Buchhalter, ist auch Kassier. Heinrich Hiestand, bisher Kassier, ist jetzt Vizepräsident und Aktuar.

30. April 1952.

Zürcher Ziegeleien (Tuileries Zurichoises) (Fornaci Zurighesi), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1950, Seite 2681). Neu sind als Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Prof. Dr. Walter Saxer, von Altstätten und Küssnacht, in Küssnacht (Zürich), und Hans Wydler, von und in Zürich.

30. April 1952. Beteiligungen usw.

Noricum S. A., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1951, Seite 1534), dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. Die Generalversammlung vom 23. April 1952 hat die Statuten abgeändert. Die bisherigen 50 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 umgewandelt worden.

30. April 1952.

Armand Gygi, Nachfolger A. Gygi & Cie., in Zürich 5, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1951, Seite 1378). Die Firma wird abgeändert auf «Le Castel» Uhren en gros, Gygi & Cie. Der Geschäftsbereich lautet: Handel en gros mit Uhren, speziell der Marke «Le Castel». Neues Geschäftsdomizil: Bäckerstrasse 502, in Zürich 9.

30. April 1952. Herren- und Damenkonfektion.

Schellenberg & Brenner A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1947, Seite 3026), Herren- und Damenkonfektion usw. Max Brenner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. April 1952. Schirmbestandteile.

Franz Drholec, in Zürich (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1947, Seite 2413), Schirmbestandteile usw. Neues Geschäftsdomizil: Rebergstrasse 69 (bei Fritz Stäger).

30. April 1952.

Frau R. Bryl, Herren-Mode-Haus Al Unità, in Zürich (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1950, Seite 2454). Die Firmainhaberin wohnt in Zürich 6. Die Prokura von Sucher gen. Saly Bryl ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Niederdorfstrasse 51.

30. April 1952. Kohlen, Holz, Heizöl, Autotransporte.

Fritz Bombeli, in Zürich (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1938, Seite 2581). Die Firma wird abgeändert auf Kohlen-Bombeli. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Kohlen, Holz und Heizöl; Autotransporte (Sachen). Neues Geschäftsdomizil: Sieverdtstrasse 95.

30. April 1952.

Baugenossenschaft Maler und Bildhauer Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1949, Seite 1061). Neues Geschäftsdomizil: Allenmoosstrasse 92, in Zürich 11 (Bureau Dr. Theodor Kady).

30. April 1952.

H. Obrecht, Atelier für Fotografie, in Zürich (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1950, Seite 355). Neues Geschäftsdomizil: Strehlgasse 2.

30. April 1952. Malergeschäft.

Ugo Corti & Sohn, in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Ugo Corti und Armando Corti, beide von Arno (Tessin), in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1952 ihren Anfang genommen hat. Malergeschäft. Stampfenbachstrasse 32 a.

30. April 1952.

Milch u. Milchprodukte A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1952, Seite 173). Die Generalversammlung vom 23. April 1952 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Milchbueb A.-G.

30. April 1952. Waren aller Art.

Hans Loretz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Johann Loretz, von Silenen, in Zürich 3. Handel mit Waren aller Art. Birmensdorferstrasse 271.

1. Mai 1952.

Elektrizitätswerk Rheinau A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 258). Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an die Verwaltungsratsmitglieder Jakob Heusser, von Uster, in Zürich; Walter Bühler, von Henau (St. Gallen), in Uzwil (St. Gallen); Hans Reutlinger, von Altnau (Thurgau), in Frauenfeld; Dr. Hans Sigg, von Winterthur, in Uitikon a. A.; Werner Kurz, von Zürich, in Pully (Vaud); Hans Constantin Paulsen, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz; Dr. Gustav Schneider, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. B., und an Dr. Carl Theodor Kromer, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. B. Ferner ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an Alfred Engler, von St. Gallen, in Baden (Aargau); Hans Hürzeler, von Aarwangen, in Aarau; Albert Meyer, von Basel, in Ennetbaden; Max Preiswanger, von Basel, in Paudex (Vaud), und an Dr. Werner Sulzer, von Bern, in Pully (Vaud).

1. Mai 1952. Waren aller Art usw.

Kedma A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1951, Seite 1432). Die Generalversammlung vom 24. April 1952 hat die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft sind der Handel mit Waren aller Art im In- und Ausland sowie die Abwicklung von nicht bankmässigen Finanzgeschäften. Neues Geschäftsdomizil: Nüscherstrasse 1, in Zürich 1 (bei Dr. M. Lebedkin).

1. Mai 1952. Rohstoffe.

E. Piaget & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1951, Seite 98), Handel mit Rohstoffen für die chemische, pharmazeutische und metallurgische Industrie. Der Gesellschafter Marcel Signer führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift mit dem einzelunterschriftsberechtigten Gesellschafter Edgar Leon Albert Piaget.

1. Mai 1952.

Neon-Licht A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1951, Seite 502). Louis Mex ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

1. Mai 1952. Chemikalien usw.

Trawosa A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1949, Seite 305), Chemikalien usw. Die Prokura von Josef Steinle ist erloschen.

1. Mai 1952.

Römer-Apotheke, Elsa Schryber, in Winterthur. Inhaberin dieser Firma ist Elsa Schryber, von Kriens (Luzern), in Winterthur 2. Betrieb einer Apotheke. Römerstrasse 232.

1. Mai 1952. Elektrische Anlagen usw.

Ernst Weber, Zweigniederlassung in Zürich (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1935, Seite 2457), elektrische Licht-, Kraft-, Telefon- und Radioanlagen, mit Hauptsitz in Schlieren. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der hierauf bezügliche Eintrag gelöscht.

1. Mai 1952. Waren aller Art.

Burkhard & Co., in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1948, Seite 554), Waren aller Art. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

1. Mai 1952.

Sennerigenossenschaft Dägerst-Gamlikon, in Stallikon (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1947, Seite 2363). Eugen Neukomm und Jakob Walder sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Werner Aeberhard, von Jegenstorf, in Stallikon, als Präsident, und Paul Weiermann, von Huttwil, in Stallikon, als Aktuar. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

1. Mai 1952. Kleider.

Film-Mode, Mme I. R. Stein, in Zürich (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1945, Seite 1978), Handel mit Kleidern usw. Die Firma wird infolge Wegzuges der Inhaberin gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

1. Mai 1952. Radioapparate.

Ernst Klima, in Zürich (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1941, Seite 1974), Radioapparate usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Gossau (St. Gallen) (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1952, Seite 1068) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

1. Mai 1952.

Möbelhandwerk G. m. b. H., Zweigniederlassung in Zürich 8 (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1947, Seite 2862), infolge Konkurses aufgelöste Gesellschaft mit Hauptsitz in Frauenfeld. Das Verfahren ist beendet. Die Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1950, Seite 2983) von Amtes wegen gestrichen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

30. April 1952.

Romag Röhren- und Maschinen A.G., in Zollikofen (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1949, Seite 3325). In der Generalversammlung vom 25. April 1952 wurde das Aktienkapital von Fr. 60 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 80 Inhaberaktien zu Fr. 500. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung von Forderungen an die Gesellschaft liberiert worden. Die bisher nicht voll liberierten 110 Aktien sind nun durch Verrechnung mit Darlehensforderungen an die Gesellschaft ebenfalls voll liberiert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Neues Domizil: Romaghaus, Bernstrasse 55.

Bureau Biel

30. April 1952. Handelsgärtnerei.

Ernst Lerch, in Biel. Inhaber der Firma ist Ernst Lerch, von Rüegsau, in Biel. Handelsgärtnerei. Tessenbergstrasse 55.

30. April 1952. Bäckerei, Konditorei.

Hans Löffel-Kratzer, in Biel. Inhaber der Firma ist Hans Löffel, von Hasle bei Burgdorf, in Biel. Bäckerei und Konditorei. Beundenweg 4.

30. April 1952. Gartenbau.

Obrist-Walzer, in Biel. Inhaberin der Firma ist Anna Obrist geb. Walzer, Witwe des Walter, von Riniken, in Biel. Gartenbau. Lindenweg 46.

30. April 1952. Bäckerei, Konditorei.

Charles Margot, in Biel. Inhaber der Firma ist Charles Margot, von Saint-Croix, in Biel. Bäckerei und Konditorei. Geisriedweg 2.

Bureau Büren a. d. A.

29. April 1952. Wein, Traubensaft, Olivenöl usw.

Chit & Co., in Büren a. d. A., Weinhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1946, Seite 3303). Der Geschäftszweck wird abgeändert in: Handel mit Wein, Weintrauben, Traubensaft, Olivenöl.

Bureau Burgdorf

1. Mai 1952. Schlosserei, Kochherde.

Gebr. von Arx, in Burgdorf, Schlosserei und Kochherdfabrikation, aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1948, Seite 37). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

1. Mai 1952. Geflügel, Kühlhaus.

F. Westermeyer, in Hasle bei Burgdorf, Handel mit Inland- und Importgeflügel, Betrieb eines Kühlhauses und Herstellung von Tiefkühlprodukten Marke «PRANA» (SHAB. Nr. 98 vom 9. April 1949, Seite 1126). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

1. Mai 1952. Hotel.

Joseph Elsig, in Burgdorf, Betrieb des Hotels «Krone» (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1949, Seite 379). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau de Courtelary

1^{er} mai 1952. Cigares, tabacs, photos, librairie.

R. Buri, à Tramelan. Le chef de la maison est René Buri, de Ringgenberg, à Tramelan, commerce de cigares, tabacs, photos et librairie. Grand-Rue 135.

Bureau de Delémont

30 avril 1952. Fermoirs de bracelets, etc.

Pierre Bourquard, à Boécourt. Le chef de la maison est Pierre Bourquard fils, de et à Boécourt. Fabrication de fermoirs de bracelets et de fournitures industrielles.

30 avril 1952. Café.

Anna Friedli, à Delémont. Le chef de la maison est Anna Friedli, veuve d'Henri, de Rosière (Soleure), à Delémont. Exploitation du café Jura-Simplon. Route de Berne 41.

30 avril 1952. Lingerie.

Rose Rais, à Delémont, commerce et représentation de lingerie (FOSC. du 13 octobre 1950, N° 240, page 2623). Cette raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

30 avril 1952. Moteurs électriques.

Pierre Schmutz, à Delémont. Le chef de la maison est Pierre Schmutz, de Zimmerwald (Berne), à Delémont. La maison confère procuracy indivi-

duelle à Edith Schmutz née Kuhn, épouse de Pierre Schmutz, de Zimmerwald, à Delémont. Achat, vente, réparations et transformation de moteurs électriques. Route de Rossemaison 23.

30 avril 1952. Pierres fines.

Henri Vacchelli, à Delémont. Le chef de la maison est Henri Vacchelli, de Berne, à Delémont. Grandissage de pierres d'horlogerie. Chemin des Places 2.

30 avril 1952. Laiterie.

Fernand Fueg, à Delémont. Le chef de la maison est Fernand Fueg, de Gännsbrunnen (Soleure), à Delémont. Laiterie. Rue du Haut-Fourneau 4.

Bureau Fraubrunnen

24. April 1952.

Amtersparniskasse Fraubrunnen, Filiale Münchenbuchsee, in Münchenbuchsee. Unter dieser Firma hat die Genossenschaft «Amtersparniskasse Fraubrunnen», mit Hauptsitz in Fraubrunnen, welche am 26. Juni 1889 im Handelsregister von Fraubrunnen eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1949, Seite 985) durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. März 1952 in Münchenbuchsee eine Zweigniederlassung errichtet. Der Präsident Jakob Iseli-Iseli, von und in Jegenstorf, der Vizepräsident Friedrich Schwab, von Leuzigen, in Büren zum Hof, und der Sekretär Karl Weber, von Menziken, in Fraubrunnen, zeichnen kollektiv zu zweien. Der Verwalter Karl Weber, von Menziken, in Fraubrunnen führt Einzelunterschrift.

Bureau Interlaken

30. April 1952.

Cementwerke Därligen A.G. (Fabbrica di Cimento Därligen S.A.), in Därligen (SHAB. N° 93 vom 22. April 1952, Seite 1042). In der Generalversammlung vom 7. April 1952 wurden als neue Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: der Direktor der Gesellschaft Albert Ziegler, von Basel, in Bern, welcher wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien führt, sowie Hubert Wassmer, von Aarau, in Bremgarten bei Bern. Letzterer ist nicht zeichnungsberechtigt.

1. Mai 1952. Kolonialwaren.
Raeuber & Co. A.G., in Interlaken (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1947, Seite 2947). Aus der Verwaltung ist der Geschäftsführer Eduard Ritter ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Rudolf Reinhard, von Klein-Dietwil, in Interlaken.

Bureau Laufen

19 April 1952.

Oskar Kaiser, Spenglerei und Installationsgeschäft, in Grellingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Oskar Kaiser, von und in Grellingen. Spenglerei und Installationsgeschäft und Handel mit Haushaltsartikeln. Bahnhofstrasse 157 A.

Bureau Wangen a. d. A.

30. April 1952.

A. Kohler A.G., Metallwarenfabrik, Riedtwill, in Riedtwill, Gemeinde Seeburg (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1950, Seite 3086). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Februar 1952 wurde im Sinne von Art. 735 OR das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 90 000 herabgesetzt durch Einziehung und Annullierung von 60 Aktien zu Franken 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 90 000, eingeteilt in 90 Namenaktien zu Franken 1000. Emil Rothenbühler ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Die a. o. Generalversammlung vom 29. März 1952 hat Einzelprokura erteilt an Max Meier-Urben, von Bolken, in Herzogenbuchsee.

Luzern — Lucerne — Lucerna

29. April 1952. Waren aller Art.

W. E. Dittli, in Luzern, Vertretungen verschiedener Art usw. (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1948, Seite 555). Neues Geschäftsdomizil: Schlossergasse 1.

29. April 1952. Restaurant.

Werner Dittli, Stadtkeller, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Ernst Werner Dittli, von Schattdorf (Uri), in Luzern. An seine Ehefrau Micheline Dittli-Tripauld, von Schattdorf (Uri), in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Betrieb des Restaurant Stadt- und Rathauskeller. Sternenplatz 3.

29. April 1952. Möbel.

Zehnder-Lordelli, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Josef Zehnder allié Lordelli, von Einsiedeln, in Luzern. An Piera Zehnder-Lordelli, von Einsiedeln, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Möbelhandlung. Bundesplatz 1.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

29 avril 1952.

Garage Moderne S. A. Bulle, à Bulle (FOSC. du 22 juillet 1947, N° 168, page 2071). Selon acte authentique du 29 avril 1952, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires a décidé d'augmenter le capital social de 50 000 fr. à 120 000 fr. par l'émission de 70 actions nouvelles, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées en espèces. Le capital social est ainsi de 120 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. nominatives, et 70 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

1^{er} mai 1952. Assortiments.

Mme Marcel Truffat, à Bulle, magasin d'assortiments (FOSC. du 4 juillet 1946, N° 153, page 2019). La raison est modifiée en: Mme Marcel Truffat, La Renaissance.

Bureau de Fribourg

30 avril 1952. Hôtel.

Marie-Catherine Lottaz, à Fribourg. Le chef de la maison est Marie-Catherine Lottaz née Clément, épouse autorisée de Joseph Lottaz, de Chandon, à Fribourg. Exploitation de l'Hôtel Bellevue. Bellevue 28.

30 avril 1952. Café.

Jeanne Rey-Marchon, à Fribourg. Le chef de la raison est Jeanne Rey née Marchon, épouse autorisée de Alfred Rey, d'Aire-la-Ville (Genève), à Fribourg. Exploitation du café du Sauvage. Planché supérieure 205.

30 avril 1952. Participations.

Parfrisa S. A., à Fribourg, participation financière (FOSC. du 23 septembre 1946, N° 222, page 2788). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 juin 1951, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée, mais la radiation ne peut être opérée, le consentement de l'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale faisant défaut.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

29. April 1952. Restaurant.

Frau Richard-Quélin, in Grenchen, Betrieb eines alkoholfreien Restaurants (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1947, Seite 1024). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Kriegstetten

30. April 1952.

Heinz Sollberger, Apparatebau, in Biberist (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1950, Seite 115). Der Gerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn hat durch Urteil vom 25. April 1952 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

28. April 1952. Gestaltung von Text und Bild.

E. Keller, in Basel (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1948, Seite 1840). Die Firma hat den Sitz nach Luzern verlegt (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1952, Seite 1078) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

28. April 1952. Bleikonstruktionen usw.

Ed. Chambrier, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Edouard Chambrier, von Chéserey, in Basel, in Gütertrennung lebend mit Sophie Maria geb. Schwendimann. Bleikonstruktionen; Apparate aus Blei, homogene Verbleiungen, Verarbeitung der Kunststoffstoffe Vinidur, Somoplas und Oppanol. Neudorfstrasse 70.

28. April 1952. Kühlanlagen usw.

Kürsteiner, Häni & Co, in Basel. Arnold Kürsteiner-Hagmann, von Gais, in Basel; Eugen Häni-Eisenring, von Gündelhart, Gemeinde Steckhorn, in Riehen, als unbeschränkt haftende Gesellschafter, und Adolf Müller-Mamie, von und in Basel, als Kommanditär mit Fr. 1000, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1952 beginnt. Die unbeschränkt haftenden Gesellschafter zeichnen zu zweien. Erstellung von Kühlanlagen, Umbauten, Revisionen, Reparaturen und Kontrollen von Kühlanlagen und Kühlschränken. Clarahofweg 25.

29. April 1952.

Möbel-Wirth A.G., in Basel (SHAB. Nr. 269 vom 17. November 1947, Seite 3396). Die Gesellschaft ist durch Konkurs vom 15. April 1952 aufgelöst worden.

29. April 1952. Buchdruckerei.

Gasser & Cie Aktiengesellschaft, in Basel, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1952, Seite 332). Die Prokura von Hermann Sturm und Dietrich Stauffacher sind erloschen.

30. April 1952. Finanzgeschäfte.

Planura A.G., in Basel, Tätigkeit von Finanzgeschäften aller Art usw. (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1951, Seite 2354). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Adam Freuler infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Ebenso ist die Prokura des Fridolin Michel erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Alfred von Morlot, von Bern, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Prokura wurde erteilt an Gustav Ackermann, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

30. April 1952.

E. Schmid, Transporte, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Otto Schmid, von Diessenhofen, in Basel. Autotransporte. St.-Johanns-Vorstadt Nr. 33.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

30. April 1952. Etuis.

Ad. Brennwald, vorm. Schälch & Co., in Schaffhausen, Etuisfabrikation (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1939, Seite 118). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Brennwald & Co.», in Schaffhausen, erloschen.

30. April 1952. Etuis, Besteckeinbauten.

Brennwald & Co., in Schaffhausen. Adolf Brennwald junior, von Mändorf, und Hans Stark, von Teufen (Appenzel A.-Rh.), beide in Schaffhausen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1952 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ad. Brennwald, vorm. Schälch & Co.», in Schaffhausen, übernimmt. Etuisfabrikation (Besteckeinbauten). Neustadt 14.

1. Mai 1952. Kolonialwaren.

Berta Pfund, in Hallau. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Berta Pfund, von und in Hallau. Kolonialwarenhandlung. «Zur Sommerlust».

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

29. April 1952. Wirk- und Strickwaren.

Walter Knoepfel, in Teufen, Wirk- und Strickwarenfabrik (SHAB. Nr. 132 vom 7. Juni 1918, Seite 914). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Firma «Walter Knoepfel», in Teufen, erloschen.

29. April 1952. Wirk- und Strickwaren.

Walter Knoepfel, in Teufen. Inhaber dieser Firma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Walter Knoepfel», in Teufen, übernommen hat, ist Walter Knoepfel jun., von Hundwil, in Teufen. Wirk- und Strickwarenfabrik. Eggli.

1. Mai 1952.

F. & D. Buff, in Speicher (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1924, Seite 1614). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafterin Frida Buff aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der Gesellschafterin Dora Buff, von und in Speicher, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet Dora Buff, Lebensmittel. Handel mit Lebensmitteln. Calabanth.

1. Mai 1952. Bäckerei, Konditorei, Restaurant.

Ernst Schefer, in Bühler, Bäckerei, Konditorei und Restaurant zur Rose (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1945, Seite 1576). Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Elsa geb. Mittelholzer besteht Gütertrennung.

Graubünden — Grisons — Grigioni

30. April 1952. Möbel, Bauschreinerei.

Pl. Maissen's Erben, in Rabius, Gemeinde Somvix, Möbelfabrik und Bauschreinerei (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1924, Seite 1778). Diese Firma erteilt Einzelprokura an Victor Tuor, von und in Rabius, Gemeinde Somvix. Der Gesellschafter Ulrich Maissen führt nun ebenfalls Einzelunterschrift.

30. April 1952.

Ed. Engeli & Co. Herrenwäschefabrik Chur, in Chur (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1952, Seite 106). Die Einzelprokura von Georg Roffler ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

30 avril 1952. Vins, liqueurs.

C. Gurtner, à Prilly, commerce de vins et liqueurs à l'enseigne: «A la Bonne Cave» (FOSC. du 7 septembre 1948, page 2443). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

30 avril 1952. Immeubles.

S. I. La Combaletaz, à Pully, société anonyme immobilière (FOSC. du 4 juillet 1951, page 1661). La signature de l'administrateur Paul Biétry, démissionnaire, est radiée. Fernand Borgeaud, de Morrens, à Pully, est seul administrateur avec signature individuelle.

30 avril 1952.

Les sociétés immobilières suivantes ont transféré leur bureau Avenue de France 23, chez Ch. Quinzani:

Square Valency A S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 25 septembre 1951, page 2383).

Square Valency B S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 25 septembre 1951, page 2383).

Square Valency C S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 5 février 1952, page 344).

30 avril 1952. Immeubles.

Square Valency D S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 5 mai 1950, page 1168). La signature de l'administrateur Frédéric Cart, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Albert Rüegg, président, de Bâle, de Birsfelden; Charles-E. Bourcart, de Bâle et Richterswil, à Bâle, vice-président et secrétaire, et Charles Barrier, de Zurich, à Erlenbach (Zurich). Procuration est conférée à Max Refer, de et à Bâle. La société est engagée par la signature collective du président et du vice-président, ainsi que par la signature du président ou du vice-président avec l'administrateur Charles Barrier ou le fondé de pouvoirs Max Refer. Bureau transféré: avenue de France 23 (chez Ch. Quinzani).

30 avril 1952.

Comptoir Suisse, Lausanne, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 22 mai 1950, page 1321). Rudolf-Viktor Heberlein, de Zurich et Wattwil, à Wattwil, est nommé administrateur avec signature collective à deux.

30 avril 1952. Immeubles.

S. I. Oriane S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 29 avril 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles et de droits immobiliers. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si les adresses de tous les actionnaires sont connues, les convocations peuvent être faites par avis recommandé. La société est administrée par un conseil de 1 à 7 membres. Est désigné comme seul administrateur avec signature individuelle Charles Paillard, de Ste-Croix, à Lausanne. Bureau: avenue Juste-Olivier 16, chez l'administrateur.

Bureau de Morges

30 avril 1952. Alimentation, primeurs, quincaillerie, etc.

R. Cherpillod, à St-Prex. Le chef de la maison est Robert-Elie Cherpillod allié Morel, de Vucherens, à St-Prex. Commerce d'alimentation et primeurs, produits viticoles et quincaillerie. Rue Centrale.

Bureau de Vevey

28 avril 1952. Horlogerie, bijouterie.

Marcel Girod, à Territet, commune des Planches-Montreux; horlogerie-bijouterie (FOSC. du 26 juillet 1938, N° 172). Le magasin et le bureau sont actuellement à l'avenue du Kursaal, à Montreux, commune des Planches.

30 avril 1952. Vitrerie, encadrements, etc.

Mme Charles Dubochet, à Vevey, vitrerie, encadrements, etc. (FOSC. du 27 novembre 1931, N° 277). La raison sociale est radiée par suite de décès de la titulaire.

Bureau d'Yverdon

29 avril 1952. Scierie, caisses.

E. Bonnefoy, à Vugelle-la-Mothe. Le chef de la maison est Edward-Zélim Bonnefoy, de et à Vugelles-la-Mothe. Scierie et fabrication de caisses.

29 avril 1952.

Société de laiterie de Chavannes-le-Chêne, à Chavannes-le-Chêne, société coopérative (FOSC. du 12 mars 1945, page 580). Clovis Gottraux est président; Octave Pochou, vice-président (les deux déjà inscrits comme membres); Frank Rosset, secrétaire; tous de et à Chavannes-le-Chêne. Charles Cavin et Ernest Michoud ne font plus partie du comité; leurs signatures comme président et secrétaire sont radiées, ainsi que celle de Herbert Gottraux comme vice-président. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de Sion**

29 avril 1952. Quincaillerie, vaisselle, etc.

Léon Schwitter, à Sion. Le titulaire de cette maison est Léon Schwitter, de Loèche-Ville, à Sion. Commerce de quincaillerie, ferronnerie, articles de ménage, vaisselle, verrerie. Rue de Conthey.

29 avril 1952. Articles de sport, etc.

Perret Suzanne, à Montana-Station, commune de Montana (FOSC. N° 9 du 13 janvier 1948, page 111), articles de sport et nouveautés à l'enseigne: «Knitting House». Par jugement du 20 mars 1952, le Tribunal de Sierre a déclaré la titulaire en état de faillite.

30 avril 1952.

Aluminium-Industrie-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium), à Chippis (FOSC. N° 20 du 25 janvier 1952, page 233). La signature de Werner Kurz, membre du conseil de direction, est radiée. Le membre du conseil de direction Dr Anton Bettschart est maintenant domicilié à Rolle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds**

29 avril 1952. Financement de ventes à crédit.

Mme Marcel Calame, à La Chaux-de-Fonds, financement de ventes à crédit d'appareils de radio à l'enseigne: «Radio-Crédit» (FOSC. du 8 avril 1952, N° 83). L'enseigne Radio-Crédit est radiée; elle est remplacée par l'enseigne: «Radio-Moderne».

Bureau de Neuchâtel

29 avril 1952.

Société Suisse de Ciment Portland, Société Anonyme, à Neuchâtel (FOSC. du 15 juin 1948, N° 137, page 1673). L'administrateur George Lambelet a cessé de faire partie du conseil d'administration. Carlo Montandon, de La Brévine, à Côme (Italie), a été nommé administrateur. Le conseil d'administration est composé de: Pierre Dubied, président (déjà inscrit); Carlo Montandon, vice-président; Dr Ernst Martz, Jean Dubois et Ernest Schmidheiny (ces trois derniers déjà inscrits). La société est engagée par la signature collective à deux de Pierre Dubied, président, Carlo Montandon, vice-président, et Henri Dubois, directeur.

29 avril 1952. Boucherie, charcuterie.

Fritz Gutmann, à Neuchâtel, boucherie-charcuterie (FOSC. du 27 janvier 1936, N° 21, page 213). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

29 avril 1952. Boucherie, charcuterie.

F. Gutmann et fils, à Neuchâtel. Frédéric dit Fritz Gutmann et Fritz-Jean Gutmann, tous de Vinelz (Berne), à Neuchâtel, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1952. L'associé Frédéric dit Fritz Gutmann a seul la signature sociale. Boucherie-charcuterie. Rue Pourtales 1.

Genève — Genève — Ginevra

29 avril 1952. Boulangerie-pâtisserie.

L. Binder, à Carouge. Le chef de la maison est Louis-Jean Binder, de Thielle-Wavre (Neuchâtel), à Carouge. Boulangerie-pâtisserie. 6, rue du Pont-Neuf.

29 avril 1952. Tabacs, papeterie, etc.

Mme J. Décourieux, à Genève. Le chef de la maison est Vve Julia-Augusta Décourieux née Damon dit Pichat, de Choulex, à Carouge. Commerce de tabacs, papeterie et vente de journaux. 4, rue des Peupliers.

29 avril 1952. Entretien de chauffages, etc.

Marcel Jaunin, à Genève. Le chef de la maison est Marcel-Antonin Jaunin, de Fey (Vaud), à Genève. Entretien de chauffages et service de chauffage et d'eau chaude. 15, quai Charles-Page.

29 avril 1952. Café-brasserie.

Jean Klefer, à Genève. Le chef de la maison est Jean Kiefer, de Berne, à Genève. Café-brasserie à l'enseigne «Café des Pâquis». 14, rue des Pâquis.

29 avril 1952. Epicerie, charcuterie, etc.

Emile Lévy, à Genève. Le chef de la maison est Emile Lévy, de et à Genève. Epicerie, charcuterie, commerce de primeurs, produits laitiers, vins et liqueurs. 4, rue de la Terrassière.

29 avril 1952. Café-brasserie.

O. Moret, à Genève. Le chef de la maison est Oscar Moret, de Vuadens (Fribourg), à Genève. Café-brasserie à l'enseigne «Café-brasserie de la Jonction». 8, boulevard Carl-Vogt.

29 avril 1952. Coffres-forts, etc.

Ernest Chollet, à Carouge, entreprise de construction et de vente de coffres-forts ainsi que de serrurerie (FOSC. du 28 mai 1948, page 1485). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

29 avril 1952. Entreprise du bâtiment, etc.

J. Hellé Société Anonyme, à Genève, entreprise du bâtiment et peintures industrielles, etc. (FOSC. du 27 mars 1947, page 855). Les pouvoirs de Jean Hellé, administrateur démissionnaire, sont radiés. Paul Hellé (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et continue à signer individuellement.

29 avril 1952. Matières premières pour la chapellerie, etc.

Société anonyme H. A. Schmid, à Genève, matières premières pour l'industrie de la chapellerie, etc. (FOSC. du 18 décembre 1951, page 3145). Les pouvoirs conférés à l'administrateur Henri-Auguste Schmid, décédé, sont radiés. Le conseil d'administration reste composé de: Max Mischler (inscrit jusqu'ici comme vice-président) nommé président; Robert Gamper, délégué (inscrit), nommé secrétaire, et Max Gamper (inscrit). L'administrateur délégué signe individuellement; les autres administrateurs collectivement à deux.

29 avril 1952.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse (Schweizerische Treuhandgesellschaft) (Swiss Trust Company) (Società Anonima Fiduciaria Svizzera), succursale de Genève (FOSC. du 28 janvier 1952, page 261), société anonyme avec siège à Bâle. La procuration collective conférée à Fridolin Michel est radiée.

29 avril 1952.

Les Editions Nagel S.A. (Nagel Publishers Inc.) (Nagel Verlag A.G.), à Genève (FOSC. du 20 mars 1952, page 762). Jacques Kramer, de et à Castagnola (Tessin), a été nommé membre du conseil d'administration. La société est désormais engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les pouvoirs des administrateurs Erwin Zimmermann, président, Jean Muller, secrétaire, et Louis Nagel (inscrits), sont modifiés en conséquence.

29 avril 1952. Serrurerie, etc.

Ant. Blandin S.A., à Genève, entreprise de serrurerie et constructions métalliques, etc. (FOSC. du 28 juillet 1950, page 1969). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Antoine Picot (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) nommé président; Ernest Strasser (inscrit) nommé secrétaire, et Jean Passaquin (inscrit jusqu'ici comme directeur) nommé administrateur-délégué avec signature individuelle. Les autres membres du conseil d'administration continuent à signer collectivement à deux. Les pouvoirs de Vve Louisa Blandin, administratrice démissionnaire, sont radiés.

29 avril 1952.

Société Immobilière rue de Lyon N° 20, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 septembre 1948, page 2517). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 mars 1952, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales fédérale et cantonales, la radiation ne peut encore être opérée.

29 avril 1952.

G. Léon Breiting S.A. Compagnie des Montres Breiting et Montbrillant (G. Léon Breiting Ltd. Breiting and Montbrillant Watch Manufacturing), précédemment à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 7 nov. 1949, page 2893). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 avril 1952, la société a décidé de transférer son siège à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat, la fabrication et la vente d'horlogerie et spécialement de chronographes et de tout ce qui se rapporte à cette branche. Elle peut s'intéresser directement ou indirectement à toute affaire similaire, ainsi que créer elle-même ou acquérir toutes entreprises analogues. Les statuts primitifs portant la date du 1^{er} septembre 1927, ont été révisés le 27 décembre 1943 puis modifiés le 16 avril 1952. Le capital social, entièrement libéré, est de 250 000 fr., divisé en 50 actions de 5000 fr., au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Willy-Léon Breiting, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à La Chaux-de-Fonds (inscrit), qui engage la société par sa signature individuelle. La société est en outre engagée par la signature collective des directeurs: Ernest Stolz, de Zurich, actuellement à Genève (inscrit), et Gaston Vuilleumier, de La Sagne (Neuchâtel) et Tramelan-Dessus (Berne), à Lausanne (nouveau). Les pouvoirs d'Ernest Stolz sont modifiés en conséquence. Bureaux: 6, place du Molard.

29 avril 1952. Tubes d'acier, etc.

Ferachrom S.A., à Satigny, fabrication, chromage et vente d'articles en tubes d'acier, etc. (FOSC. du 31 mars 1952, page 862). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 avril 1952, la société a décidé de porter son capital social de 150 000 fr. à 200 000 fr. par l'émission de 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées, dont 25 par compensation avec une créance contre la société. Les statuts sont modifiés en conséquence. Le capital social est donc de 200 000 fr., divisé en 200 actions de 1000 fr., au porteur. Il est entièrement libéré.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 141743. Date de dépôt: 5 février 1952, 14 h.
Fabrique d'horlogerie Welta S.A., rue du Faucon 21, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements de montres, toutes les parties s'y rattachant.



Nr. 141744. Date de dépôt: 16 avril 1952, 19 h.
Fabrique d'horlogerie Welta S.A., rue du Faucon 21, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements de montres, toutes les parties s'y rattachant.

GAMA L. S. M

Nr. 141745. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1952, 18 Uhr.
Kamelhaarfabrikate AG., Uttwil (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Aus gepressten Loofahgurken hergestellte Schuheinlegesohlen.



LOOFAH SOHLEN MIT DEM STERN

Nr. 141746. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1952, 8 Uhr.
Zuma GmbH., Claridenstrasse 36, Zürich 2 (Schweiz). — Handelsmarke.

Autoschutzhüllen, Motorradschutzhüllen, Bootdecken, Schutzhüllen für andere Fahrzeuge und Blachen aller Art.

FLEX-BOX

Nr. 141747. Date de dépôt: 20 février 1952, 18 h.
Gigandet et Chopard, rue de la Paix 16, Tramelan (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres et mouvements de montres.

DESOTOS

Nr. 141748. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1952, 20 Uhr.
Alma S.A., Cormagens (Freiburg, Schweiz); Postadresse: Pensier-La Sonnaz.
Fabrik- und Handelsmarke.

Klebstoffe.

ALMACOL

Nr. 141749. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1952, 20 Uhr.
Alma S.A., Cormagens (Freiburg, Schweiz); Postadresse: Pensier-La Sonnaz.
Fabrik- und Handelsmarke.

Lacke.

ALMALAC

Nr. 141750. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1952, 12 Uhr.
Trug & Co. AG., Rabengasse 4, Chur (Schweiz). — Fabrikmarke.

Selbsttätiges Waschmittel.



Nr. 141751. Date de dépôt: 10 mars 1952, 18 h.
«TRANSLUCET» Durouvenoz frères, rue des Grottes 30 et 30bis, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 76874 de Durouvenoz frères, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 10 février 1952.

Articles de réclames artistiques. Décalcomanies industrielles. Impressions diverses.



TRANSLUCET

Nr. 141752. Hinterlegungsdatum: 1. März 1952, 18 Uhr.
Walter Beringer, Arbenzstrasse 1, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Konditorei- und Konfiseriewaren.

Büri Gruetz

Nr. 141753. Hinterlegungsdatum: 18. März 1952, 20 Uhr.
Badische Tabakmanufaktur Roth Händle Aktiengesellschaft, Lahr (Baden, Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Zigarren, Zigarillos und Zigaretten.

Roth-Händle

Nr. 141754. Hinterlegungsdatum: 18. März 1952, 20 Uhr.
Badische Tabakmanufaktur Roth Händle Aktiengesellschaft, Lahr (Baden, Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Zigarren, Zigarillos und Zigaretten.



Nr. 141755. Hinterlegungsdatum: 21. März 1952, 18 Uhr.
Hydroponic Chemical Company, Inc., Copley (Ohio, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzennährmittel (hydroponische Chemikalien für Pflanzenkulturen mit und ohne Verwendung von Erde).

HYPONEX

Nr. 141756. Hinterlegungsdatum: 1. April 1952, 17 Uhr.
Friedrich Heugel, Hachel-Allee 32, Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke.

Schmuckwaren in Silber.

HF

Nr. 141757. Hinterlegungsdatum: 26. März 1952, 16 Uhr.
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, Vulkanstrasse 110, Zürich-Altstetten
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Asphaltprodukte, Bau- und Isolierstoffe, Dachpappen, Anstrich-, Dichtungs- und Klebemittel, Kitten, Rostschutzmittel, feste und flüssige Zement-, Mörtel- und Betonzusätze.

ALUFLEX

Nr. 141758. Hinterlegungsdatum: 26. März 1952, 16 Uhr.
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, Vulkanstrasse 110, Zürich-Altstetten
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Asphaltprodukte, Bau- und Isolierstoffe, Dachpappen, Anstrich-, Dichtungs- und Klebemittel, Kitten, Rostschutzmittel, feste und flüssige Zement-, Mörtel- und Betonzusätze.

FLEXALU

Nr. 141759. Hinterlegungsdatum: 26. März 1952, 16 Uhr.
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, Vulkanstrasse 110, Zürich-Altstetten
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Asphaltprodukte, Bau- und Isolierstoffe, Dachpappen, Anstrich-, Dichtungs- und Klebemittel, Kitten, Rostschutzmittel, feste und flüssige Zement-, Mörtel- und Betonzusätze.

FLEXALUM

Nr. 141760. Hinterlegungsdatum: 26. März 1952, 16 Uhr.
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, Vulkanstrasse 110, Zürich-Altstetten
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Asphaltprodukte, Bau- und Isolierstoffe, Dachpappen, Anstrich-, Dichtungs- und Klebemittel, Kitten, Rostschutzmittel, feste und flüssige Zement-, Mörtel- und Betonzusätze.

FLEXITAL

Nr. 141761. Hinterlegungsdatum: 4. April 1952, 8 Uhr.
Steiner AG. Bern, Spitalgasse 4, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tonaufnahme- und Wiedergabegeräte, Radioapparate, Schallplattenspieler, Fernsehapparate sowie Bestandteile dieser Geräte und Apparate.

VIDEO

Nr. 141762. Hinterlegungsdatum: 4. April 1952, 8 Uhr.
Steiner AG. Bern, Spitalgasse 4, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tonaufnahme- und Wiedergabegeräte, Radioapparate, Schallplattenspieler, Fernsehapparate sowie Bestandteile dieser Geräte und Apparate.



Nr. 141763. Hinterlegungsdatum: 4. April 1952, 10 Uhr.
Chocolat Stella S.A., via Petrini 9, Lugano (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Milchschokolade mit Eierkognak.



Die Marke wird in weiss, rot, gold, hellblau, gelb und braun ausgeführt.

N° 141764. Date de dépôt: 7 avril 1952, 19 h.
Léonce Métal, Martigny-Bourg (Valais, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Appareil pour décapsuler des bouteilles.

CAPSULA

N° 141765. Date de dépôt: 7 avril 1952, 16 h.
Compagnie des Montres Longines, Francillon S.A. (Longines Watch Co.,
Francillon Ltd.), St-Imier (Suisse). — Marque de fabrique.

Appareil de prises de vues stéréoscopiques avec compteur-numérotateur d'images, destiné au chronométrage.

PHOTOGINES

Nr. 141766. Hinterlegungsdatum: 8. April 1952, 12 Uhr.
Erma, Ch. Demarmels, Claridenstrasse 37, Zürich (Schweiz).
Handelsmarke.

Presslufthammer, Pressluftwerkzeuge und -apparate.

BROWY

N° 141767. Date de dépôt: 9 avril 1952, 17 h.
Laboratoire Provlta S. à r. l., chemin du Calvaire 11, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit pharmaceutique.

BROCAL

Nr. 141768. Hinterlegungsdatum: 9. April 1952, 11 Uhr.
Mapex GmbH, Hallwylstrasse 22, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte.

KASUL 5

N° 141769. Date de dépôt: 10 avril 1952, 9 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits cosmétiques, produits de parfumerie.

CLASSIQUE

N° 141770. Date de dépôt: 10 avril 1952, 9 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations diététiques, préparations pharmaceutiques, chimio-pharmaceutiques, drogues pharmaceutiques.

DAVASAL

Uebertragungen — Transmissions

Marke Nr. 84929. — Otto Mächler, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an J. Bättig und K. Dörig, Am Wasser 86, Zürich (Schweiz). — Eingetragen am 28. April 1952.

Marke Nr. 138885. — Hille Laboratories, Chicago (USA). — Uebertragung an Office Scientifique et Commercial Ch. Tavel, 22, rue de la Corratierie, Genf (Schweiz). — Eingetragen am 28. April 1952.

Andero, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

«Sofinacor», Finanz- und Handelsaktiengesellschaft, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 1952 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 50 000 herabzusetzen durch Rückzahlung von 50 Aktien.

Es wird hievon den Gläubigern der Gesellschaft gestützt auf Art. 733 OR Kenntnis gegeben mit dem Hinweis, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 115¹)

Zürich, den 25. April 1952.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France

Décisions d'assimilation et de classement des marchandises

Le «Journal Officiel de la République française» du 10 avril 1952 a publié une liste de décisions portant assimilation ou classement de toute une série de marchandises. Il est reproduit ci-après un extrait de ces décisions:

Numéro des décisions	Désignation des marchandises	Assimilation ou classement tarifaire
2192	Acide lévulinique, ses sels et ses esters	Acides-alcools acycliques, leurs anhydrides et leurs chlorures, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters: autres. — N° 511 F.
2193	Alcool tribromoéthylé	Monoalcools acycliques saturés et leurs dérivés halogénés, autres. — N° 482 A.
2195	Appareil d'anesthésie électrique à électrodes, pour bestiaux	Appareil d'électricité vétérinaire, autres. — N° 1755 B.
2197	Appareil de dégraissage à sec (gaz ou vapeur) d'articles en métaux.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs, autres. — N° 1672 B.
2198 ¹⁾	Appareils (électriques) de détection des défauts dans les matériaux.	Voir ci-après: Détecteurs de failles ou de défauts dans les matériaux.
2199	Appareils (scientifiques) électromagnétiques et à induction pour la détection des défauts dans les matériaux.	Voir ci-après: Détecteurs de failles ou de défauts dans les matériaux.
2200	Appareil de distribution par tubes électroniques pour machines à souder assurant le réglage de l'intensité en fonction du temps.	Appareils électroniques non dénommés ni compris ailleurs. — N° 1744 A.
2201	Appareil de division synchrone pour machines à scier.	Accessoires de machines-outils: autres. — N° 1646 C.
2204	Appareil industriel de gammagraphie (radiographie avec les rayons gamma).	Appareils de radiologie industrielle et leurs accessoires: autres. — N° 1754 D.
2206	Appareils d'instruction pour tir réduit ne constituant pas des armes.	Instruments, appareils et modèles de démonstration et d'enseignement: machines et appareils spéciaux pour l'enseignement non susceptibles d'emplois industriels. — N° 1869 D.
2207	Appareil dit «magnétomètre» destiné à la mesure du champ magnétique terrestre, à lecture directe, gradué, basé sur les oscillations d'une aiguille aimantée.	Instruments et appareils de géophysique et leurs pièces détachées. — N° 1867.
2208	Appareil dit «compressimètre» servant à mesurer la force portante d'un sol par l'enfoncement d'une tige d'acier sous l'action de la chute d'un poids constant (masse de fonte).	Instruments et appareils de géophysique et leurs pièces détachées. — N° 1867.
2209	Appareil électronique dit «profilomètre» mesurant les inégalités de surface des pièces usinées.	Appareil électronique de mesure mesurant des grandeurs non électriques. — N° 1814 E.
2210	Appareils à poinçonner à main pour le numérotage par estampage sur métaux ou matières plastiques.	Outilage mécanique à main de métiers: autres articles. — N° 1438 G.
2214	Appareil de signalisation sonore pour locomotives, monté sur la chaudière et actionné par l'air comprimé commandant le frein.	Autres parties et pièces détachées, non dénommées ni comprises ailleurs, pour matériel ferroviaire. — N° 1794.
2215	Appareils (électriques) à vérifier la régularité et la netteté des fils: A. — A fonctionnement électrique. B. — A fonctionnement radioélectrique ou électronique.	Appareils électriques de mesure, mesurant des grandeurs non électriques. — N° 1844 B.
2216	Appareil à visiter les bas.	Appareils radioélectriques ou électroniques mesurant des grandeurs non électriques. — N° 1844 E.
2219	Auto-transformateurs muni d'un commutateur automatique de branchement.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1672 B.
2220	Baguettes pour électrodes, en carbure de silicium.	Transformateurs autres. — N° 1702 D, sur l'ensemble.
2224	Béquilles pour infirmes constituées par un tube d'acier contenant un ressort amortisseur des chocs, une poignée en bois, un support de bras en caoutchouc.	Voir ci-après: Electrodes en carbure de silicium.
2225	Billes en carbures métalliques rectifiées et polies destinées à être utilisées sur des machines d'essais de métaux pour la prise d'empreintes de dureté et ne pouvant servir dans des organes de roulement.	Ouvrages en fer ou en acier non dénommés ni compris ailleurs: autres ouvrages. — N° 1515 C.
2226	Bobines métalliques utilisées pour le transport des câbles.	Machines et appareils d'essais, machines pour essais de métaux, parties et pièces détachées. — N° 1864 A.
2229	Bolles-bagues pour montres (bagues dont le châton est constitué par une boîte de montre).	Articles d'économie professionnelle, selon la nature du métal constitutif. Boîtes de montres, brutes ou finies. — N° 1906.
2232	Burettes de graissage à pompe à main, en tôle d'acier étamé, avec ou sans parties accessoires en cuivre.	Articles d'économie professionnelle en tôle d'acier non inoxydable, étamés. — N° 1454 A.
2234	Caractères d'imprimerie en matières plastiques obtenus à partir de blocs découpés à la scie et travaillés ensuite à la gouge: A. — Destinés à être montés sur des machines d'imprimerie et susceptibles de recevoir le même emploi que les caractères en bois. B. — Autres.	Caractères et autres types mobiles pour l'imprimerie, en bois. — N° 1617 C.
2235	Carbonate double de calcium et de magnésium précipité.	Objets non moulés en autres matières plastiques, non stratifiés, autres articles, autres. — N° 709.
2237	Cartes perforées ou imprimées utilisées en vue de la préparation des dessins pour les ratières ou mécaniques d'armures, comportant ou non une feuille intercalaire en aluminium.	Carbonates autres. — N° 444.
2238 ¹⁾	Catalyseurs: A. — Constitués par un seul produit. B. — Composites, quelles que soient les proportions du mélange: a) Contenant un ou plusieurs produits chimiques (dénommés ou compris à la section VI du tarif), b) Ne contenant aucun produit chimique.	Ouvrages en papier et carton non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 852 F.
	En cas d'égalité du taux des droits sur tous les constituants	Régime de ce produit.
2240	Collets mobiles en nylon pour broches de filature ne pouvant avoir d'autre utilisation.	Régime des autres préparations chimiques non dénommées ni comprises ailleurs, autres. — N° 690.
2244	Crochets à dents de loup destinés à suspendre la viande dans les boucheries, montés ou non sur appliques en bois.	Régime sur l'ensemble du constituant le plus fortement taxé.
2245	Cuiseur à pommes de terre constitué par une chaudière à basse pression, un tambour de cuisson et un récipient pour le lavage des tubercules montés sur un chariot à traction animale, le tout formant un ensemble inséparable.	le régime applicable est celui du constituant dominant en poids.
2250	Démariereuses de betteraves.	Accessoires et pièces détachées de métiers à filer et à retordre. — N° 1620 D.
2251 ¹⁾	Détecteurs de failles ou de défauts dans les matériaux: A. — A fonctionnement électrique. B. — A fonctionnement radioélectrique ou électronique.	Articles pour étal de boucher et similaires en tous métaux communs. — N° 1490.
2252	Dispositif d'électro-copiage avec palpeur et holle de contact pour tours.	Autres machines et appareils pour les industries alimentaires. — N° 1806.
2253	Dispositifs d'étrépage s'adaptant aux banes à broches pour améliorer l'étrépage mais ne pouvant fonctionner seuls.	Dans le cas d'un cuiseur constitué d'éléments séparables, chaque partie suit son régime propre.
2255	Dispositif accessoire de machine à coudre permettant de faire des houtonniers.	Matériel agricole de préparation et de drainage du sol: arracheuses, planteuses, etc. — N° 1588 A.
2256	Dispositifs d'éclairage pour machines à coudre fixés sur la tête de la machine dont ils font partie intégrante.	Appareils électriques mesurant des grandeurs non électriques. — N° 1844 B.
2257	Dispositif, constitué par un réservoir mobile et une pompe à moteur, destiné au refroidissement des pièces au travail sur toutes machines-outils, mais ne faisant pas partie intégrante de la machine. Présent à l'état complet (monté ou non). Présent en éléments isolés.	Appareils radioélectriques ou électroniques mesurant des grandeurs non électriques. — N° 1814 E.
2258	Dispositif de séchage de feuilles de papier imprimées constitué par un châssis métallique monté sur roulettes, supportant des plaques en bois pivotant sur un axe afin de permettre l'introduction des feuilles.	Autres matériels électriques de signalisation non dénommés ni compris ailleurs: appareils de télécommande, autres. — N° 1728 C.
2261	Electrodes chauffantes en carbure de silicium, avec ou sans connexions.	Machines et appareils pour la préparation des matières textiles: accessoires et pièces détachées, autres. — N° 1619 D.
2262	Eléments d'électrodes en carbure de silicium.	Pièces détachées de têtes de machines à coudre. — N° 1631 D.
2265	Essoreuse centrifuge pour la concentration du vin.	Têtes de machines à coudre, sur l'ensemble. — N° 1630 A ou B, selon la catégorie, le poids du dispositif d'éclairage n'étant pas compris dans le poids à prendre en considération pour la détermination de cette catégorie.
2266	Etampeuses spéciales pour horlogerie, caractérisées par leurs faibles dimensions et leur précision.	Régime des accessoires de machines-outils autres. — N° 1646 C.
2268	Extensiomètre (appareillage électrique dit) constitué par une feuille isolante comportant une résistance électrique.	Régime propre à chaque élément.
2272	Fils pour l'électricité isolés par une couche de vernis gras, un enroulement de fibres artificielles et une gaine de matière plastique.	Appareils accessoires d'imprimerie, autres. — N° 1616 B.
2274	Fleximètres.	Eléments chauffants électriques. — N° 1762.
2275	Fraises en acier pour machines à tailler les crayons.	Voir ci-dessus: Electrodes en carbure de silicium.
2276	Fraiseuse électrique pour pédicures.	Matériel de vinification et de cidrerie: autres appareils. — N° 1597 E.
2280	Générateurs à haute fréquence.	Outils spéciaux d'horlogerie. — N° 1436 A.
2281	Glissières ou rails tendeurs pour moteurs électriques: A. — Présentés en même temps que les moteurs. B. — Présentés isolément ou en surnombre.	Parties et pièces détachées, non dénommées ni comprises ailleurs, de tous appareils électriques de mesures et de leurs dispositifs. — N° 1846.
		Fils et câbles isolés pour l'électricité sans enveloppes, ni armures métalliques, isolés au moyen de vernis, de laque, d'émail ou de sels oxydés métalliques. — N° 1725 C.
		Seule la matière en contact avec le conducteur étant à prendre en considération pour l'application du tarif.
		Voir ci-dessus: Extensiomètres.
		Fraises en une pièce dont la partie travaillante est en acier. — N° 1651.
		Instruments de chirurgie et appareils de médecine humaine ou vétérinaire et leurs pièces détachées, autres. — N° 1886 E.
		Appareils électroniques. — N° 1744 A.
		Moteurs électriques autres, sur l'ensemble. — N° 1700 B.
		Bâlis et socles de machines sans parties mécaniques. — N° 1689.

Numéro des décisions	Désignation des marchandises	Assimilation ou classement tarifaire
2283	Khelline (méthylidiméthoxyfuranochromone).	Composés hétérocycliques à atomes d'oxygène, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters: autres. — N° 547.
2286	Levulinat de calcium.	Acides-alcools acycliques..., leurs sels et leurs esters: autres. — N° 511 F.
2288	Machines à affûter et broser les peignes de tissage par affûtage et broissage du rôl alternativement ou simultanément.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1672 B.
2289	Machines pour l'apprêt des tricots tubulaires.	Machines et appareils pour l'apprêt et le finissage des matières textiles et des ouvrages de ces matières non dénommés, ni compris ailleurs: machines et appareils complets. — N° 1628A.
2291	Machines à broser et à polir les peignes et harnais de tissage.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1672 B.
2292 *	Machines à cintrer les mailloons de chaîne, non hydrauliques, en partant d'un fil ou d'une barre; avec ou sans dispositif circulaire et (ou) coupeur faisant partie intégrante de la machine: A. — Ne comportant pas de dispositif de soudage: a) Pour le travail des métaux en barre. b) Pour le travail des métaux en fil. B. — Comportant un dispositif de soudage électrique faisant partie intégrante de la machine. A. — Têtes de machines B. — Bâti.	Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal, machines à cintrer. — N° 1642 A. Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal, pour le travail des métaux en fil. — N° 1642 E. Matériel électrique à souder. — N° 1757 A, B, D, selon le cas, sur l'ensemble, ou Régimes ci-dessus (N° 1642 A ou 1642 E), selon le cas sur l'ensemble, suivant la taxation la plus élevée. Têtes de machines à coudre: machines industrielles. — N° 1630 B. Bâti et transmissions et leurs parties. — N° 1631 A.
2293	Machines à coudre à aiguilles multiples pour matelassage: A. — Têtes de machines B. — Bâti.	Outillage mécanique à main de métiers, autres articles. — N° 1438 G.
2294	Machines à découper le jambon, le pain, les biscottes, à l'aide d'un couteau circulaire (modèle à usage commercial ou industriel): A. — Machines à main pesant 50 kg. et moins. B. — Autres: a) Machines à découper le jambon. b) Machines à découper le pain, les biscottes.	Machines et appareils pour la boucherie, la charcuterie, les salaisons, le travail des viandes. — N° 1602. Machines et appareils pour la boulangerie, la pâtisserie, la biscuiterie. — N° 1600. Machines pour le travail du papier autres (à découper, etc.) non dénommées ni comprises ailleurs: autres et leurs pièces détachées. — N° 1614 B. Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal: autres machines non dénommées ni comprises ailleurs à former et à déformer. — N° 1642 A. Machines-outils travaillant par enlèvement de métal: autres. — N° 1641 R.
2296	Machine à découper les tôles minces d'aluminium de la consistance du papier.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1672 B.
2297	Machines à dresser, à galets pour barres, méplats et profilés.	Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal: autres machines non dénommées ni comprises ailleurs à former et à déformer. — N° 1642 A. Métiers à... tresses, à passementerie..., métiers rectilignes. — N° 1624 A. Machines-outils, selon l'espèce, d'après l'ouvrage entraînant la taxation la plus élevée (application du paragraphe IV de la note générale du chapitre 86 du tarif). Machines-outils hydrauliques travaillant par déformation de métal. — N° 1643.
2298	Machines (autres que tours) à éroder les barres, fonctionnant avec tête à polir à l'aide de galets, sans meule, ni pâte à polir ou abrasifs.	Têtes de machines à coudre: machines industrielles. — N° 1630 B.
2300	Machine à fabriquer les peignes de tissage poissés, ne comportant pas de poste de soudage, cette dernière opération étant effectuée à la main ou dans des bacs à souder.	Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal: autres machines non dénommées ni comprises ailleurs, à former et à déformer. — N° 1642 A. Métiers à... tresses, à passementerie..., métiers rectilignes. — N° 1624 A. Machines-outils, selon l'espèce, d'après l'ouvrage entraînant la taxation la plus élevée (application du paragraphe IV de la note générale du chapitre 86 du tarif). Machines-outils hydrauliques travaillant par déformation de métal. — N° 1643.
2301	Machine à fabriquer les rivets au moyen d'un poinçon de frappe, comportant un dispositif de coupe du fil.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1672 B.
2302	Machines à guiper, à bobinage multiple de type vertical, mais non circulaire.	Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal: autres machines non dénommées ni comprises ailleurs, à former et à déformer. — N° 1642 A. Métiers à... tresses, à passementerie..., métiers rectilignes. — N° 1624 A. Machines-outils, selon l'espèce, d'après l'ouvrage entraînant la taxation la plus élevée (application du paragraphe IV de la note générale du chapitre 86 du tarif). Machines-outils hydrauliques travaillant par déformation de métal. — N° 1643.
2304	Machines-outils effectuant plusieurs ouvrages.	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1672 B.
2307	Machine hydraulique à rouler les filets par pression de l'ébauche entre deux molettes tournantes.	Machines-outils non hydrauliques travaillant par déformation de métal: autres machines non dénommées ni comprises ailleurs, à former et à déformer. — N° 1642 A. Métiers à... tresses, à passementerie..., métiers rectilignes. — N° 1624 A. Machines-outils, selon l'espèce, d'après l'ouvrage entraînant la taxation la plus élevée (application du paragraphe IV de la note générale du chapitre 86 du tarif). Machines-outils hydrauliques travaillant par déformation de métal. — N° 1643.
2308	Machines à surjeter et frauger les tapis, comportant un dispositif de crochet pour former la frange et un dispositif de coupe.	Têtes de machines à coudre: machines industrielles. — N° 1630 B.
2312	Matériel de soudure électrique par ultra sons constitué par un pistolet à souder et un générateur à haute fréquence. A. — Pistolet à souder. B. — Générateur à haute fréquence.	Matériel électrique à souder: autres appareils. — N° 1757 D. Appareils électroniques. — N° 1744 A. Montres. — N° 1896 A ou B, selon l'espèce. Dérivés nitrés hydrocarbures aromatiques, polynucléaires, autres. — N° 477 B.
2314	Montres-bagues dans lesquelles la bague est inséparable de la montre.	Papiers et cartons barytés. — N° 833 J. Papiers et cartons couchés, autres. — N° 833 J.
2317	Orthonitrodiphényle.	Matériel agricole de récolte et de fenaison: pièces détachées à l'exception des pièces de batteuses. — N° 1590 F. Matériel agricole de battage: accessoires de batteuses présentées isolément. — N° 1591 C. Têtes de machines à coudre: machines industrielles. — N° 1630 B. Machines-outils électriques portatifs dans lesquelles le moteur et l'outil forment un ensemble inséparable d'un poids maximum de 70 kg. — N° 1647 A. Pointes pour plumes. — N° 2009 D.
2318	Papier couché: A. — A la baryte. B. — Au kaolin ou bien à la baryte et au kaolin.	Matériel de blanchisserie. — N° 1629. Appareils électro-thermiques non dénommés ni compris ailleurs: appareils de repassage. — N° 1761 A. Machines et appareils pour la fabrication de la pâte à papier. — N° 1611.
2319	Pièces détachées de moissonneuses-batteuses: A. — Pièces appartenant à la partie moissonneuse ou à la partie commune. B. — Pièces propres à la partie batteuse.	Machines et appareils de préparation de tissage. — N° 1621 B, selon l'ensemble. Machines et appareils pour préparation de tissage: accessoires et pièces détachées. — N° 1621 C. Voir ci-dessus: Appareils (électriques) à vérifier la régularité et la netteté des fils. Articles d'hygiène, de pharmacie et de chirurgie, en caoutchouc, autres. — N° 721 F. Rubans de coton pur et assimilé, unis. — N° 1011 A.
2320	Pistolet à coudre les étiquettes sur du tissu.	Autres imprimés non dénommés ni compris ailleurs. — N° 868.
2321	Pistolet électrique portatif pour la projection des poudres sur les parois.	Autres appareils pour l'agriculture non dénommés ni compris ailleurs, autres — N° 1595 B. Polyalcools acycliques, supérieurs, autres. — N° 483 D. Machines et appareils pour les industries du caoutchouc et des matières plastiques, autres appareils. — N° 1607. Appareils tournants électrodomestiques non dénommés ni compris ailleurs: aspirateurs de poussières. — N° 1764 B. (Application du paragraphe I. V.C. de la note générale du chapitre 92.) Composés hétérocycliques à atomes d'azote autres: combinaisons de paraaminobenzène sulfamide avec des hétérocycles azotés. — N° 549. Sulfamides et leurs sels: paraaminobenzène sulfamide et des dérivés. — N° 544. Sulfamides et leurs sels: paraaminobenzène, sulfamide. — N° 544. Composés hétérocycliques à atomes d'azote, autres: combinaisons de paraaminobenzène sulfamide avec des hétérocycles azotés. — N° 549. Composés hétérocycliques à atomes d'azote autres: combinaisons du paraaminobenzène sulfamide avec des hétérocycles azotés. — N° 549. Autres composés hétérocycliques: autres, combinaisons du paraaminobenzène sulfamide avec des hétérocycles autres, etc. — N° 550. Machines-outils travaillant par enlèvement de métal: machines à percer radiales. — N° 1641 L.
2322	Pointes en alliages à base de métaux précieux, concassées ou sphériques calibrées ou non pour plumes métalliques.	Verrerie d'hygiène et de pharmacie, soufflée ou non, non graduée ni jaugée. — N° 1241. Articles d'hygiène, de pharmacie et de chirurgie en caoutchouc autres. — N° 721 F. ou Verrerie d'hygiène et de pharmacie soufflée ou non, non graduée, ni jaugée. — N° 1241. Sur l'ensemble, conformément aux dispositions du paragraphe IV de la note générale du chapitre 71. Objets non moulés en autres matières plastiques non stratifiées, autres articles en feuilles souples cousues. — N° 709.
2328	Presses (ou calandres) de repassage pour blanchisserie: A. — A chauffage à vapeur ou à gaz. B. — A chauffage électrique.	Machines et appareils pour la préparation des conserves alimentaires. — N° 1602.
2330	Raffineurs coniques pour le raffinage de la pâte à papier.	Machines et appareils pour la préparation des conserves alimentaires. — N° 1602. Ou des Autres machines et appareils pour les industries alimentaires. — N° 1606. Selon la taxation la plus élevée.
2331	Régulateur de tension pour encolleuses de chaînes textiles: A. — Présentés montés sur les encolleuses. B. — Présentés non montés ou isolément.	Articles de maroquinerie, non dénommés ni compris ailleurs: troussees souples en cuir ou peau, en cuir artificiel, en tissus enduits ou non, ou en autres matières. — N° 751 B. Chaque article suit son régime propre.
2334	«Roltex». Appareil permettant de vérifier la régularité et la netteté des fils.	
2335	Rondelles de succion en caoutchouc moulé pour dentiers.	
2337	Rubans pour machines à écrire, non encreés ni imprégnés, obtenus par découpage de tissu de coton pur, unis et gommés sur la tranche pour éviter l'effilochage.	
2338	Rubans mètres en papier, étalonnés mais non gradués aux bouts, destinés à être enroulés avec les coupes de tissus.	
2341	Séchoir à fourrage ou à grains en épis.	
2346	Sorbitol.	
2348	Soudeuses électronique pour matières plastiques constituée par un générateur à haute fréquence et des mâchoires à souder, fixés sur un bâti commun.	
2352	Suceurs en métal pour aspirateurs domestiques.	
2353	Sulfadiazine.	
2354	Sulfaguanidine.	
2355	Sulfanilamide.	
2356	Sulfamérazine.	
2357	Sulfapyridine.	
2358	Sulfathiazol.	
2359	Tête de perçage susceptible d'être fixée sur un bâti incliné lui permettant de travailler en perçage radiale.	
2360	Tire-lait en verre avec poire en caoutchouc: A. — Partie en verre. B. — Poire en caoutchouc.	
2364	Trépointes pour chaussures constituées par l'assemblage par couture d'une feuille de matières plastiques vinylique et d'un ruban de coton.	
2365	Trieurs industriels à denrées alimentaires, de tous genres, avec ou sans accessoires montés: A. — Exclusivement destinés à la conserverie (spécialement construit pour des denrées ne faisant pas l'objet d'un triage par grosseurs en vue de la vente directe: haricots verts, petits pois, etc.). B. — Autres (susceptibles d'être utilisés aussi bien dans la conserverie que pour le triage par grosseurs en vue de la vente directe) trieurs à œufs, à pommes, à cornichons, à asperges, à carottes, à escargots, etc.	
2366	Troussees souples pour écoliers contenant des crayons, des porte-plume, des gommes, etc.: A. — Trousse proprement dite. B. — Crayons, porte-plume, règles, gommes, etc.	

Número des décisions	Désignation des marchandises	Assimilation ou classement tarifaire
2368	Outils diamantés pour machines-outils: A. — La partie travaillante est en acier incrusté de diamants en blocs plus ou moins volumineux, y compris la poudre grossière incrustée. B. — La partie travaillante est constituée par de la poudre (égrisé) de diamant agglomérée avec un liant de façon à former une couche abrasive.	Outils pour machines et outillages à main, suivant l'espèce en acier. — N° 1649 à 1656. Meules à aiguiser, à affûter, etc., en abrasifs agglomérés, naturels. — N° 675 C.
2369	Vaporisateurs pour aspirateurs à usage domestique en laiton chromé et récipient en verre.	Articles d'économie domestique et professionnelle et leurs pièces détachées en cuivre ou ses alliages. — N° 1455.
2370	Véhicule automobile utilisable, à la fois, pour le transport des marchandises, comme tracteurs et pour la manœuvre de machines agricoles au moyen de prises de force et d'une poulie.	Voitures automobiles pour le transport des marchandises: camions. — N° 1798 A.
2372	Vêtements comportant des garnitures (cols, manchettes, ceintures, fleurs artificielles, etc.): A. — Les garnitures sont fixées sur les vêtements. B. — Les garnitures sont présentées séparées.	Régime des vêtements, selon l'espèce, sur l'ensemble. Les garnitures sont soumises à leur régime propre.
2373	Vibrateur électromagnétique utilisé pour faciliter l'écoulement d'une poudre ou d'un produit en faisant vibrer les tuyaux d'alimentation et entonnoirs dans lesquels s'écoule le produit.	Appareils électromagnétiques non dénommés ni compris ailleurs: autres. — N° 1705 D.

Il ressort d'autre part du même quotidien qu'il y a lieu:

- de radier le mot «bouillottes» de la décision N° 2041 publiée au «Journal Officiel de la République française» du 17 octobre 1951, reproduite à la Feuille officielle suisse du commerce N° 253 du 29 du même mois et qui se rapporte au classement tarifaire des animaux en caoutchouc... en feuilles non dilatables;
- de modifier la décision N° 2074 parue aux mêmes éditions des journaux prémentionnés, en substituant les mots «chapes pour pneumatiques en caoutchouc vulcanisé» aux mots «chapes pour pneumatiques»;
- d'annuler la décision N° 2099 publiée aux mêmes éditions des journaux prémentionnés concernant les ensouples sectionnelles pour métiers à bonneterie;
- d'amender la décision N° 1986 publiée au «Journal Officiel de la République française» du 25 juillet 1951 et reproduite à la Feuille officielle suisse du commerce du 22 août 1951, N° 195, en adjoignant entre parenthèses les mots «extensimètres, fleximètres» après le mot extensiomètres.

Les présentes décisions annulent et remplacent les décisions N°:

- 1) 1623 publiée au «Journal Officiel de la République française» du 2 février 1951 et reproduite à la Feuille officielle suisse du commerce N° 44 du 22 du même mois (France. — Décisions d'assimilation et de classement des marchandises).
- 2) 2072 publié au «Journal Officiel de la République française» du 17 octobre 1951 et reproduite à la Feuille officielle suisse du commerce N° 253 du 29 du même mois (France. — Décisions d'assimilation et de classement des marchandises).
- 3) 1885 publiée au «Journal Officiel de la République française» du 29 avril 1951 et reproduite à la Feuille officielle suisse du commerce, N° 107, du 10 mai 1951 (France. — Décisions d'assimilation et de classement des marchandises).
- 4) 1807 publiée au «Journal Officiel de la République française» du 21 mars 1951 et reproduite à la Feuille officielle suisse du commerce, N° 90, du 19 avril 1951 (France. — Décisions d'assimilation et de classement des marchandises).

104. 5. 5. 52.

France

Réglementation de l'exportation de graines de betteraves fourragères

En complément de la publication parue à la Feuille officielle suisse du commerce N° 78 du 2 avril 1952 il est signalé que l'arrêté du 4 mars dernier ayant étendu aux graines de betteraves fourragères la réglementation française sur le contrôle de la qualité des semences fourragères exportées de France ne sortira ses effets qu'à compter du 1^{er} juillet prochain.

104. 5. 5. 52.

Zur Frage der Verlängerung der Europäischen Zahlungsunion

Die Konsultative Kommission für Handelspolitik versammelte sich am 2. Mai 1952 unter dem Vorsitz von Minister Dr. J. Hotz, Direktor der Eidgenössischen Handelsabteilung in Bern. Nach eingehender Aussprache kam sie einhellig zum Schluss, dem Bundesrat zuzulanden der eidgenössischen Räte die Verlängerung der genannten Institution zu empfehlen. Wie bereits in der Botschaft vom 22. September 1950 angedeutet, bedingt dies eine sog. «Rationalisierung», d. h. eine angemessene Erhöhung der bisherigen Quote, die für unser Land bis Mitte 1952 bekanntlich 250 Mo \$ (1095 Millionen Franken) beträgt. Entsprechend den für den Bund zu erwartenden vermehrten Kosten für die neue Quote, ist auch eine Erhöhung der bisherigen Auszahlungsgeldgebühr von 3/8 % vorgesehen.

104. 5. 5. 52.

Question de la prolongation de l'Union européenne de paiements

La Commission consultative pour la politique commerciale s'est réunie le 2 mai 1952 sous la présidence de M. le Ministre J. Hotz, directeur de la

Division fédérale du commerce à Berne. Après une discussion approfondie, cette commission est parvenue d'un commun accord à la conclusion qu'il convient de recommander au Conseil fédéral, à l'intention des Chambres, la prolongation de cette institution. Comme cela a déjà été indiqué dans le message du 22 septembre 1950, une telle prolongation représente une «ralongue», c'est-à-dire une augmentation appropriée de la quote-part admise jusqu'à ce jour, quote-part qui se monte pour notre pays jusqu'au milieu de l'année 1952 à 250 millions de dollars (1095 millions de francs). Vu les dépenses plus considérables que la Confédération aura vraisemblablement à supporter pour cette nouvelle quote-part, on a également prévu une augmentation de la taxe de paiement qui était jusqu'à présent de 3/8 %.

104. 5. 5. 52.

Zahlungsverkehr mit Griechenland

Die in Nr. 97 des SHAB. vom 26. April 1952 veröffentlichten Texte des Abkommens vom 4. April 1952 sowie des BRB über den Zahlungsverkehr vom 18. April 1952 sind in Form eines Separatabzuges erhältlich.

Preis: 50 Rappen. (inkl. Spesen).

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 17. Mai 1952, 16 Uhr, im Restaurant «Uto-Kulm» auf dem Uetliberg

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1951.
2. Erteilung der Entlastung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1952.

Stimmkarten und Geschäftsbericht nebst Rechnungen für 1951 können gegen genügenden Aktienausweis von den Aktionären vom 5. bis 16. Mai 1952 an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt und der AG. Leu & Co., in Zürich, bezogen werden.

Die Stimmkarte berechtigt den Inhaber zur freien Fahrt von Zürich-Selnau nach Uetliberg und zurück am Tage der Generalversammlung.

Am Versammlungstage selbst (17. Mai 1952) werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben.

Zürich, 29. April 1952.

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg,
der Präsident: Dr. E. Klösel
der Direktor: F. Bieler

Pompes Funèbres Générales S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 28 mai 1952, à 11 h. 30, au siège de la société, Palud 7, Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires et divers.

Messieurs les actionnaires qui justifieront de leur qualité dans la forme prescrite pourront prendre connaissance, au siège de la société, du rapport de gestion du conseil d'administration, du bilan et du compte de profits et pertes de l'exercice écoulé, qui seront à leur disposition dès le 17 mai.

Lausanne, le 5 mai 1952.

Le conseil d'administration.

SEIGA, GLARUS

Einladung zur 22. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 19. Mai 1952, 11.30 Uhr, in den Büros der Schweizerischen Treuhändergesellschaft, St.-Alban-Anlage 1, Basel.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1951 nach Anhörung des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates mit den Anträgen über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen ab 9. Mai 1952 am Sitze der Gesellschaft in Glarus zur Einsichtnahme auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens drei Tage vor der Generalversammlung bei einem anerkannten Bankinstitut oder bei der Schweizerischen Treuhändergesellschaft in Basel zu deponieren. Gegen Vorweisung der Depotklärung wird ihnen eine Ausweiskarte ausgehändigt.

Glarus, den 30. April 1952.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer funiculaire TERRITET-GLION

L'assemblée générale ordinaire

de la compagnie est convoquée pour le vendredi 16 mai 1952, à 14 heures 45, à l'Hôtel Terminus, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, les comptes et les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dans les bureaux de la compagnie, à partir du 5 mai 1952.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 15 mai 1952 inclus, contre dépôt des actions ou récépissés de banque, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, ou à son agence de Montreux.

Montreux, le 29 avril 1952.

Au nom du conseil d'administration,
le président: L. Chessex.

SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung.

Ziehungsliste 80. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 80. SEVA-Lotterie, die am 3. Mai 1952 in Thun stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 50 000.—	Nr. 176813				
1 Treffer von Fr. 20 000.—	Nr. 119860				
1 Treffer von Fr. 10 000.—	Nr. 150065				
4 Treffer von Fr. 5 000.—	Nrn. 217019	238375	248964	249167	
30 Treffer von Fr. 1 000.—	Nrn. 050411	051776	054879	066875	
	071594	077409	080852	083469	096853
	123451	131998	132532	133192	156074
	177813	178351	184281	191039	203656
	219080	225376	227753	238634	247759
40 Treffer von Fr. 500.—	Nrn. 053815	057257	057662	066299	
	067437	071128	071249	074318	076473
	082296	097027	097397	098297	103942
	109996	110655	111284	112501	129448
	157865	164753	168198	171770	181430
	205709	219799	224569	231460	231712
	246810			242006	244017
200 Treffer von Fr. 100.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	0298	0354	0837	0874	4211
	4966	5306	5368	6047	9271
800 Treffer von Fr. 40.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	117	676	726	900	
1 200 Treffer von Fr. 20.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	319	382	387	402	572
	635				
20 000 Treffer von Fr. 10.—					
Alle Lose mit der Endzahl:	5				
20 000 Treffer von Fr. 5.—					
Alle Lose mit der Endzahl:	1				

Treffereinschreibungsfrist: 5. Mai 1952 bis 5. November 1952.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA, Mühlemattstrasse 68 in Bern, vorzuweisen oder mit eingesehriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebureau gegen Lose der 81. Emission umgetauscht werden.

Von allen Treffern (inkl. Doppeltreffern) über Fr. 50.—, oder Beteiligungen an solchen, muss die eidgenössische Verrechnungssteuer von 25% in Abzug gebracht werden.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessen ungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis zum 5. November 1952, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

SEVA, Lotteriegenossenschaft.

Finanz AG., Basel, in Liquidation

Rest-Rückzahlung auf Aktien

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 2. Mai 1952 hat die Abtretung der Aktiven, die Rückzahlung des Aktienkapitals, die Liquidation der Gesellschaft und die Löschung der Firma im Handelsregister beschlossen.

Wir laden hiermit unsere Aktionäre ein, ihre Titel, begleitet von einem Nummernverzeichnis, baldmöglichst beim

BANKHAUS A. SARASIN & CIE. in BASEL

zwecks Rückzahlung zum vollen Nennwert, d. h.

Fr. 100 pro Aktie

einzureichen.

Basel, den 2. Mai 1952.

Der Verwaltungsrat.



Tiefbetruert setzen wir unsere Geschäftsfreunde in Kenntnis vom Hinschiede unseres hochgeschätzten

Herrn

Johann Bugmann

Gründer und Seniorchef
unserer Firma

Er starb unerwartet im 82. Lebensjahre nach kurzer, schwerer Krankheit. Ein Leben reicher Arbeit und treuer Pflichterfüllung hat damit sein Ende gefunden.

Döttingen, den 3. Mai 1952.

Bugmann, Schifferle & Cie.

Beerdigung: Dienstag, den 6. Mai 1952, morgens 8.30 Uhr.

Eine Beteiligung an der

INTERNATIONALEN FRANKFURTER HERBSTMESSE

31.8.-4.9.1952



31.8.-4.9.1952

bietet Ihnen die besten Verkaufsaussichten

Meldeschluss 15. Mai 1952

TEXTILIEN, LEBENSMITTEL, ALLGEMEINE BEDARFSARTIKEL

Auskünfte, Anmeldeformulare usw. erhalten Sie durch

Nauenstr. 67



Basel

Telefon (061) 5 70 70

Société de la Plage, des Bains du lac et du Canotage Estavayer-le-Lac

Les sociétaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le lundi 19 mai 1952, à 20 heures 15, à l'Hôtel de Ville, à Estavayer-le-Lac.

Celle-ci sera suivie immédiatement d'une assemblée extraordinaire avec les tractanda suivants:

- 1^o Modification des statuts.
- 2^o Ensuite de vente partielle de la propriété proposition de remboursement du capital action et éventuellement des obligations. Transformations des parts sociales. en bons de jouissance.

Etant donné l'importance des tractanda, les sociétaires sont priés d'assister aux assemblées ou de s'y faire représenter.

Société de la Plage, des Bains du lac et du Canotage,
le président: Dr H. de Vevey.

«SCHWEIZ»

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Zürich

Die Aktionäre werden hiermit zu der Mittwoch, den 14. Mai 1952, vormittags 11 Uhr, im Geschäftshaus der Gesellschaft, Gotthardstrasse 43, stattfindenden 82. ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1951. Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.

In bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 13 unserer Gesellschaftsstatuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Dienstag, den 6. Mai bis Dienstag, den 13. Mai auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Aktionäre. Zürich, den 18. April 1952.

«SCHWEIZ»

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
der Präsident des Verwaltungsrates:
W. M. Keller-Diethelm.

Starrfräsmaschinen AG. Rorschacherberg

Einladung zur 31. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 17. Mai 1952, 11.30 Uhr, in das Kaufmännische Vereinshaus (Zimmer Nr. 7), Merkurstrasse 1, St. Gallen

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 1951 und des Berichtes der Kontrollstelle
2. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Allgemeine Umfrage.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 7. Mai 1952 zur Einsicht der Aktionäre am Geschäftssitz in Rorschacherberg auf.

Stimmkarten können bis 16. Mai 1952 beim Geschäftssitz in Rorschacherberg und bis zum Versammlungsbeginn im Versammlungslokal bezogen werden. Stellvertretung durch andere Aktionäre ist mit schriftlicher Vollmacht zulässig.

Rorschacherberg, den 2. Mai 1952.

Der Verwaltungsrat.

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert.
Nutzen Sie diesen Umstand — inserieren Sie!

METALLWARENFABRIK ZUG

PROSPEKT

zur Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 3 200 000
auf Fr. 4 000 000

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Metallwarenfabrik Zug vom 3. Mai 1952 hat zur Vermehrung der Mittel der Gesellschaft die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 3 200 000 auf Fr. 4 000 000 beschlossen.

In Ausführung dieses Beschlusses werden

2000 Inhaberaktien (Nrn. 8001—10 000) zu nominal Fr. 400 mit Coupons Nrn. 21 bis 40 und Talon

ausgegeben, die auf den Tag der erwähnten Generalversammlung durch ein der Metallwarenfabrik Zug nahestehendes Konsortium gezeichnet und voll einbezahlt worden sind. Sie werden den bisherigen Aktionären zu den am Schluss dieses Prospektes aufgeführten Bedingungen zum Bezug angeboten.

Die neuen Aktien sind erstmals für das Geschäftsjahr 1952/53 dividendenberechtigt und nach Zahlung der Dividende pro 1951/52 den bisherigen Aktien gleichgestellt. Ihre Kotierung an der Zürcher Börse wird nachgesucht werden.

Die Metallwarenfabrik Zug ist am 30. September 1887 ins Handelsregister des Kantons Zug eingetragen worden. Sie hat ihren Sitz in Zug. Zweck der Unternehmung ist die Fabrikation von Erzeugnissen der Metallwarenindustrie in Zug oder in Filialen. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Unternehmungen beteiligen. Ihre Dauer ist unbegrenzt.

Das Grundkapital betrug bisher Fr. 3 200 000, eingeteilt in 8000 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 400. Auf Grund des Beschlusses der Generalversammlung vom 3. Mai 1952 beträgt es nunmehr Fr. 4 000 000, eingeteilt in 10 000 voll liberierte Inhaberaktien mit einem Nennwert von je Fr. 400. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme an der Generalversammlung.

Die Firma ist bei folgenden Unternehmungen massgeblich beteiligt: Verzkerei Zug AG., Zug — Gröniger Aktiengesellschaft, Birmingen (Basel-Land) — Verzkerei Pratteln AG., Pratteln — Affolter, Christen & Co. AG., Basel — Zinguerie de Renens S.A., Renens. Ferner besitzt sie das gesamte Aktienkapital der Firma Alluminio Paderuo S.A. in Paderno-Dugnano bei Mailand.

Die Verwaltung der Firma wird von folgenden Herren ausgeübt:

Verwaltungsrat: Dr. Oscar Weber, Zug, Ehrenpräsident; Dr. Hans Rubli, Zug, Präsident; Emil Stocklin, Zug, Vizepräsident; Dr. Werner Weber, Zürich, G. O. Hurlimann, Ottenbach (Zürich); R. Kneubühler, Zürich, und Dr. Werner E. Hen, Zug.

Der geschäftsleitende Ausschuss des Verwaltungsrates besteht aus den Herren:

Dr. Hans Rubli, Zug, Präsident und Delegierter; Emil Stocklin, Zug, Vizepräsident; Dr. Werner Weber, Zürich.

Direktion: A. Uttinger, technischer Direktor und J. C. Bruggmann, kaufmännischer Direktor.

Kontrollstelle der Unternehmung ist die Schweizerische Revisionsgesellschaft in Zürich. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. Die Bilanz wird nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes aufgestellt. Der Reingewinn wird wie folgt verwendet:

1. Der zwanzigste Teil wird in den Reservefonds gelegt, bis dieser Fonds die Höhe von einem Fünftel des einbezahlten Grundkapitals erreicht hat.

2. Dann werden bis zu 5% als ordentliche Dividende auf das einbezahlte Aktienkapital ausgeteilt.

3. Von einem allfälligen Ueberrest gehen: a) ein Zehntel an den gesetzlichen Reservefonds; b) ein Zehntel an den Verwaltungsrat als Tantieme; c) über den verbleibenden Betrag verfügt endgültig die Generalversammlung nach freiem Ermessen.

Während der letzten 5 Jahre wurden folgende Brutto-Dividenden bezahlt:

	1946/47	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51
	6,316%	6,316%	6%	6%	6%

Zahlstellen der Gesellschaft für Dividenden sind sämtliche schweizerischen Niederlassungen der Zürcher Kantonalbank und der Schweizerischen Kreditanstalt sowie die Kasse der Gesellschaft.

Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in einer Tageszeitung des Platzes Zürich sowie in weitem vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Tagesblättern. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz per 30. Juni 1951 lauten wie folgt:

Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1951

Erträge	Fr.	Kosten	Fr.
Saldovortrag	43 060.45	Löhne und Gehälter	1 798 241.12
Fabrikationsertrag	3 029 096.77	Betriebs-, Verwaltungs- und Vertriebskosten	1 030 701.16
Aktivzinsen	31 552.17	Soziale Aufwendungen	195 656.83
Erträge aus Beteiligungen	268 279.65	Passivzinsen	50 162.90
Verschiedene Erträge	27 733.07	Abschreibungen und Verluste	20 962.35
		Gewinn; Saldovortrag	43 060.45
		Reingewinn	260 937.30
	3 399 722.11		303 997.75
			3 399 722.11

Bilanz per 30. Juni 1951 (vor der Gewinnverteilung)

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Anlagen	500 000.—	Aktienkapital	3 200 000.—
Anlagenweiterung	460 000.—	Gesetzlicher Reservefonds	666 000.—
Liegenschaften im Ausland	220 000.—	Spezialreservefonds	690 000.—
Beteiligungen: Inland	Fr. 2 490 900.—	Kreditoren	518 790.90
Ausland	Fr. 220 000.—	Darlehen, grundpfandgesichert	1 000 000.—
Wertschriften	16 007.—	Verpflichtungen gegenüber Fürsorgestiftung, Versicherungskasse und -fonds	304 080.54
Darlehen	131 622.—	Transitorische Passiven	159 442.85
Kassa	7 467.24	Gewinn; Vortrag vom Vorjahr	Fr. 43 060.45
Postcheck	40 414.60	Reingewinn	Fr. 260 937.30
Banken	372 313.78		303 997.75
Wechsel	33 364.05		
Debitoren	835 777.37		
Warenvorräte	1 514 446.—		
	6 842 312.04		6 842 312.04

Die Firma ist zurzeit gut beschäftigt. Die Umsätze des laufenden Geschäftsjahres konnten nochmals erhöht werden.

* Bezugsangebot

Die neuen Aktien werden den bisherigen Aktionären in der Zeit vom 5.—17. Mai 1952

zu folgenden Bedingungen zum Bezuge angeboten:

1. Der Zeichnungspreis beträgt Fr. 500 netto für jede neue Aktie zu Fr. 400 nom. Der eidgenössische Emissionsstempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.

2. Für je vier bisherige Aktien kann eine neue Aktie bezogen werden.

3. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat gegen Einlieferung des Coupons Nr. 22 der bisherigen Aktien und unter Verwendung des beiliegenden Zeichnungsscheines bei einer der nachstehenden Anmeldestellen zu erfolgen:

Zuger Kantonalbank, Zug,
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
sowie bei sämtlichen schweizerischen Niederlassungen dieser Institute,
Kasse der Metallwarenfabrik Zug.

Ueber die bis zum 17. Mai 1952 nicht ausgeübten Bezugsrechte verfügt der Verwaltungsrat nach freiem Ermessen.

4. Die Liberierung der neuen Aktien hat bis spätestens am 5. Juni 1952 bei den Zeichnungsstellen zu erfolgen, gegen Lieferung der neuen Aktien. Unterbleibt die rechtzeitige Einzahlung, erlischt die Gültigkeit der Aktienzeichnung.

5. Die Anmeldestellen sind bereit, den Kauf und Verkauf von Bezugsrechten zu vermitteln.

Zug, 5. Mai 1952.

Metallwarenfabrik Zug

Für den Verwaltungsrat, Für die Direktion

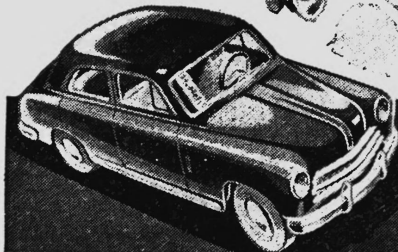
Dr. H. Rubli

Bruggmann.

Subtile Technik

Roscher Start, äusserste Beweglichkeit und konstante Reaktion sind die hervorragenden Eigenschaften der begabten Fussballer.

Rossig, sicher und wendig, zeigt der „1400“ seine grossen Vorteile im Gedränge des Stadtverkehrs, bei beschleunigtem Überland-Tempo, sowie angestrengter Bergfahrt und gestaltet die Fahrt zu einem mühelosen, genussreichen Ereignis.



FIAT 1400

GENERAL-VERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ

SACAF, route de Lyon 108, GENÈVE

Vertreter und Untervertreter in allen Städten und größeren Ortschaften

Verbilligte Tarife für Nachtkurse

Zürich-Amsterdam retour Fr. 244.-
Basel-Amsterdam retour Fr. 235.-

ab 17. 5. 1952:

Zürich-Kopenhagen retour Fr. 437.-
Zürich-London retour Fr. 313.-
Zürich-Manchester retour Fr. 425.-
Zürich-Nizza retour Fr. 240.-
Zürich-Rom retour Fr. 330.-

23 Tage gültige Flugscheine

Auskunft und Flugscheinverkauf durch alle Reisebüros und Dienststellen der Swissair.

SWISSAIR

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 7. April 1952 gestorbenen

Johann August Paul Riedel

geboren 1879, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen an der Bahnhofstrasse 102, in Zürich 1, Inhaber der Einzelfirma Paul Riedel, Oetenbachgasse 13, Zürich 1, Massanfertigung von und Handel mit Herren- und Damenwäsche sowie Berufskleidern, ist durch Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich vom 26. April 1952 die Aufnahme des öffentlichen Inventars und die Erbschaftsverwaltung angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen bis 14. Juni 1952 schriftlich beim Notariat Zürich (Altstadt) anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit die Forderungen nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche eine Eingabe unterlassen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich, 1. Mai 1952.

Notariat Zürich (Altstadt):
E. Bühler, Notar.

Wir liefern sehr vorteilhaft ab Lager

Weinsteinsäure

pulvis Ph. H. V.

Acidum acetylosalicylicum

B. P. granuliert

Tanninsäure

alkohol- und wasserlöslich

Anfragen sind zu richten an
Neuchemie, Neuenschwander & Co.,
Burgdorf, Tel. (034) 21414

In nächster Nähe Luzerns, direkt vom
Selbstersteller zu verkaufen

zwei neue Renditenhäuser

mit krisenfesten Mietzinsen, an sonniger Lage, mit normalem Komfort und Zentralheizung. Hohe Rendite. Besonders geeignet für Fonds, Pensionskasse usw., da eventuell volle Ablösung möglich. — Anfragen unter Chiffre R 36435 Lz an Publicitas Luzern.

Sind Sie müde?

Fühlen Sie Ihre Kräfte plötzlich schwinden, oder sinkt Ihre körperliche Leistung? Sind Sie übermüdet? Das Eisen, Phosphor, Lecithin und Hefeextrakt, welche im Phosfaterro, von Dr. E. F. Guggisberg, enthalten sind, verhelfen Ihnen zu neuer Kraft, damit Sie Ihre täglichen Pflichten besser zu erfüllen vermögen. Die Originalschachtel Fr. 3.65, die Kurtschachtel Fr. 7.—, inkl. Wurst, in allen Apotheken und Drogerien.

Generaldepot für die Schweiz:
Pharmacie de l'Etoile S. A.,
rue Neuve 1, Lausanne

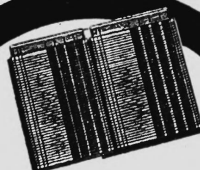
Depot für Bern:
Dr. Chr. Studer & Cie.,
Internationale Apotheke
Spitalgasse 32

Pharmazeutische Rohmaterialien für zahlreiche therapeutische Zwecke liefert

Neuchemie, Neuenschwander & Co.

Generalvertretung für Chemo Puro Manufacturing Corp., New York
Burgdorf, Tel. (034) 21414

Verlangen Sie Prospekte und Artikelisten.



Jusqu'à 17% de place gagnée par page, d'où moins d'additions; régères claires, reliure spirale — ce sont là quelques-uns des avantages des nouveaux registres à colonnes multiples et à 1616 rotatable mono-spiro. Dans les papeteries.

mondspiro

Registre à colonnes multiples
Un produit
Neher SA Berne

Wir haben laufend zu sehr vorteilhaften Preisen abzugeben:

la Asbestfasern

kurz, mittellang und lang, in kleineren und grösseren Mengen.
Chemisch-Technische Werke AG.
Muttenz-Basel

Initiativer

VERTRETER

mit Auto sucht neuen Wirkungskreis. Firmen mit vorhandener Geschäftskundschaft in der Ost- und Zentralschweiz werden vorgezogen. Eintritt nach Ueberkunft. — Offerten unter Hab 368-1 an Publicitas Bern.

Eidg. dipl. Buchhalter

(Prüfungsjahr 1946)

in leitender, ungekündigter Stellung, mit reicher Erfahrung im gesamten Rechnungswesen (Reorganisationsaufgaben in Industrie-Unternehmen),

sucht

neuen Wirkungskreis in seriösem Industrieunternehmen als

Chef des Rechnungswesens

(betriebselgener Organisator)

Offerten unter Chiffre 21382 KK an Publicitas Bern.

ASCONA

Wegen Wegzugs sofort zu verkaufen

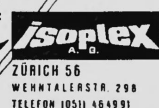
5-Z.-Einfamilienhaus

Lidonähe, aller moderner Komfort, Ölfeuerungszentralheizung, Bad, 2 WC, sep. Waschoilette, hübscher Garten. Grosse Terrasse. Preis Fr. 83 000.
Telephon (093) 741 60 oder Chiffre Hab 367-1 Publicitas Bern.



für
Plexiglas

die Spezialfirma:



ZÜRICH 56
WEHNTALESTR. 298
TELEFON (051) 46 49 91

Sehr preiswert zu verkaufen

Kassenschrank

garantiert feuerfest und diebessicher, von zweien die Wahl. Moderne Konstruktion. Off. erbeten an Postfach Transit 469, Bern.

Wir verkaufen eine multiplizierende

BURROUGHS

Fakturiermaschine
zum Preise von Fr. 1000.

Postfach 31980, Basel 2



das nie rollende
kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität